

Moin ZUKUNFT!

Ausgabe August 2023



Starte
jetzt in Deine
berufliche
Zukunft!

MITTWOCHSjOURNAL

STADER
BUXTEHÜDER
ALTÄNDER

TAGEBLATT

besser in den Tag



Foto: Pixabay

TIPPS

FÜR DEN

ERSTEN

TAG

Der Ausbildungsvertrag ist unterschrieben und Du hast den Schüler-Status abgelegt. Jetzt geht es darum, beruflich voll durchzustarten.

Wie das geht, dafür gibt's hier ein paar wertvolle „Überlebenstipps“.



Ausgeschlafen:

Versuche, in der Nacht vor dem großen Tag ausreichend zu schlafen, damit Du fit und munter bist.

Stärkung:

Am ersten Ausbildungstag solltest Du dir unbedingt Zeit für ein ausreichendes Frühstück nehmen.

Kenntnis:

Solltest Du bereits im Voraus wichtige Unternehmensunterlagen erhalten haben, lies Dir diese am besten noch mal durch. Präge Dir auch wichtige Namen ein. Besonders die von Deinem Chef oder Vorgesetzten.

Wissen:

Packe einen Notizblock und einen Stift ein, damit Du Dir alle wichtigen Informationen aufschreiben kannst.

Freundlichkeit:

Sei allen gegenüber freundlich und aufgeschlossen, stell Fragen und versuche, Dir so viel wie möglich einzuprägen. Wenn Du etwas nicht verstanden hast, hake nach.

Pünktlichkeit:

Am ersten Tag zu spät kommen? Geht gar nicht! Sei lieber etwas früher da.

Sauberkeit:

In den allerletzten Klamotten auftauchen? Ein No-Go. Solltest Du keine vorgeschriebene Arbeitskleidung haben, dann trage angemessene und vor allem saubere Sachen.

Duzen:

Den Chef direkt mit „Du“ ansprechen? Das solltest Du besser bleiben lassen. Duze Kollegen oder Vorgesetzte erst, wenn sie es Dir ausdrücklich anbieten.

Pause:

Kurz nach der Begrüßung gleich losfrühstücken? Das macht keinen guten Eindruck. Frage lieber nach, wann Pausen geplant sind und wo Du etwas essen oder trinken kannst.

Interesse:

Allein in einer Ecke sitzen und mit niemandem ein Wort wechseln? So wirst Du schnell als unkommunikativer Neuling abgestempelt. Zeige Dich interessiert, um mit anderen ins Gespräch zu kommen.

CHECKLISTE**ZUM****AUSBILDUNGSBEGINN**

Zum erfolgreichen Start in den Job gehört eine ganze Menge Papierkram. Damit nichts Wichtiges fehlt, haben wir mal aufgelistet, was Du alles so brauchst.

✓ *Die elektronische Lohnsteuerkarte*

Du musst jetzt auch Lohnsteuern zahlen. Ruf einfach bei deiner Stadt-, Gemeinde- oder Kreisverwaltung an. Mit Beschäftigungsstart gibst du diese Karte deinem Arbeitgeber. Dieser benötigt er für eine ordnungsgemäße Gehaltsabrechnung. Er zieht den entsprechenden Betrag gleich von deiner Ausbildungsvergütung ab. Diese Angaben braucht dein Arbeitgeber von dir: deine Steueridentifikationsnummer dein Geburtsdatum

✓ *Krankenversicherung*

Als Auszubildender bist du nicht mehr über deine Eltern krankenversichert, sondern selbst „krankenversicherungspflichtig“ und kannst deine Krankenversicherung selbst wählen. Vergleiche in Ruhe, welche Krankenversicherung für dich die richtige ist. Die Beitragssätze sind bei allen Kassen gleich. Insbesondere bei den Leistungen und dem Service gibt es gravierende Unterschiede.

✓ *Mitgliedsbescheinigung der Krankenkasse*

Für eine vollständige Personalakte am ersten Arbeitstag brauchst du eine Mitgliedsbescheinigung deiner Krankenkasse. Teile deiner Krankenkasse mit, wann und bei welchem Arbeitgeber du deine Ausbildung beginnst – und dein Versicherer sendet dem Unternehmen umgehend die Bescheinigung über deine Mitgliedschaft zu.

✓ *Sozialversicherungsausweis*

Bereits bei Ausbildungsbeginn benötigst du eine Sozialversicherungsnummer. Durch sie ist garantiert, dass alle deine geleisteten Beiträge auch bei der Rentenversicherungsanstalt richtig zugeordnet werden. Nachdem du deinem Arbeitgeber den Ausweis vorgelegt haben, bewahre diesen sicher auf. Denn du brauchst ihn für dein gesamtes Berufsleben bis zur Rentenzahlung.

Zur Sozialversicherung zählen die Kranken-, Pflege-, Renten-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung. Die jeweiligen Beiträge werden automatisch von deiner Ausbildungsvergütung abgebucht. Was dann übrig bleibt, ist der „Nettolohn“. Sobald du krankenversichert bist, bekommst du den Sozialversicherungsausweis.

✓ *Zuzahlungsbefreiung*

Für die meisten Leistungen der gesetzlichen Krankenkassen hat der Gesetzgeber Zuzahlungen vorgesehen. Damit niemand zu sehr finanziell belastet wird, können sich Versicherte jedoch unter bestimmten Voraussetzungen davon befreien lassen.

✓ *Schulzeitbescheinigung*

Sogar Schulbesuche kannst du dir für die Rente anrechnen lassen. Allerdings nur, wenn du noch nach deinem 17. Lebensjahr zur Schule gegangen bist.

✓ *Zeugnisse*

Bewahre alle Zeugnisse deiner Schul- und Studienzeit auf. Und denke daran, sich für Praktika, Ausbildung und berufliche Tätigkeiten immer ein Zeugnis oder zumindest eine Bescheinigung ausstellen zu lassen.

✓ *Girokonto*

Deine Ausbildungsvergütung überweist dein Arbeitgeber auf dein Girokonto. Dafür braucht er deine Bankverbindung – also Kontonummer, Bankleitzahl und den Namen der Bank oder Sparkasse. Hast du noch kein Konto, leg dir eins zu. Vergleiche die Angebote, denn bei manchen Banken musst du als Azubi keine Kontogebühren zahlen.

✓ *Ärztliche Gesundheitsbescheinigung*

Für den Start in die Ausbildung brauchst du eine „ärztliche Bescheinigung“ dafür, dass du für den gewählten Beruf auch gesundheitlich geeignet bist. Mach also einen Untersuchungstermin bei deinem Hausarzt aus.

✓ *Polizeiliches Führungszeugnis*

Für einige Ausbildungen ist ein polizeiliches Führungszeugnis erforderlich. Wenn dein Arbeitgeber eines von dir haben möchte, kannst du es bei der Stadt- oder Gemeindeverwaltung anfordern.

Ruhig mal schlau machen über:

Haftpflichtversicherung

Wer einem Dritten einen Schaden zufügt, haftet dafür in unbegrenzter Höhe. Eine private Haftpflichtversicherung schützt vor den Folgen. Frag deine Eltern, ob sie eine private Haftpflichtversicherung haben und ob du in der Ausbildung noch bei ihnen mitversichert bist.

Berufsunfähigkeitsversicherung

Es kann passieren, dass du zum Beispiel wegen einer Krankheit deinen gerade begonnenen Beruf nicht mehr ausüben kannst und damit „berufsunfähig“ wirst. Eine private Berufsunfähigkeitsversicherung kann dann einspringen. Erkundige dich bei Versicherungen.

Vermögenswirksame Leistungen

Frag deinen Arbeitgeber nach vermögenswirksamen Leistungen. Das sind Sparbeträge, die der Arbeitgeber für den Arbeitnehmer anlegt. Bei deiner Bank bekommst du dann weitere Infos zu den verschiedenen Anlagemöglichkeiten.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
Metallbauer (m/w/d)

Art der Ausbildung:
Klassische Duale Ausbildung

Dauer der Ausbildung:
3,5 Jahre, Verkürzung auf 3 - 2,5 Jahre möglich

Ausbildungsvergütung:
1. Ausbildungsjahr: 785 €
2. Ausbildungsjahr: 858 €
3. Ausbildungsjahr: 936 €
4. Ausbildungsjahr: 1.003 €
Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:
Physik, Mathematik, Werken/Technik

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Räumliches Vorstellungsvermögen
- ✓ Technisches Interesse
- ✓ Sorgfalt & Genauigkeit
- ✓ Verantwortungs- und Gefahrenbewusstsein



Was macht ein Metallbauer (m/w/d)?

Metallbauer der Fachrichtung Konstruktionstechnik fertigen und montieren Konstruktionen aus Stahl und anderen Metallen: Dazu zählen zum Beispiel Stahl- und Aluminiumkonstruktionen, Fenster, Türen und Tore, Stahlgeländer, Garagentore und Treppenanlagen für Innen- und Außenbereiche. Aber auch Türen für barrierefreie Zugänge und automatische Schiebetüren. Dafür werden Einzelbauteile hergestellt und durch Schweißen oder Schrauben zusammengesetzt. Neben der Arbeit in der Werkhalle ist der Metallbauer/-in Fachrichtung Konstruktionstechnik an wechselnden Arbeitsorten tätig, zum Beispiel vor Ort bei Kunden oder auf Baustellen. Auch die Wartung und Instandhaltung gehört zum Aufgabenbereich.

Metallbauer/in der Fachrichtung Konstruktionstechnik ist ein 3,5-jähriger anerkannter Ausbildungsberuf im Handwerk. Die Anforderungen sind mindestens ein Hauptschulabschluss mit guten Noten in Mathematik, Physik und Deutsch. Als Metallbauer/-in ist präzises Arbeiten von allergrößter Bedeutung – schließlich sollen die gefertigten Bauteile bei der Montage auch zusammenpassen und müssen zudem hohen Sicherheitsanforderungen genügen. Die Arbeit wird dabei zunehmend durch Maschinen zum Schneiden, Biegen, Schweißen und Bohren erleichtert, deren Bedienung jedoch ein gewisses Maß an technischem Verständnis voraussetzt.

Was kommt nach der Ausbildung?

Nach Abschluss deiner Ausbildung zum Schlosser bzw. zum Metallbauer hast du zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch eine Weiterbildung zum Metallbauermeister oder zum Techniker für Metallbautechnik. Wenn du das (Fach-)Abitur hast, könntest du aber auch über ein anschließendes Studium nachdenken, zum Beispiel in den Bereichen Konstruktionstechnik, Maschinenbau oder Bauingenieurwesen.

Bei Weiterbildungen unterscheiden wir zwischen 3 verschiedenen Wegen:

Anpassungsfortbildung:
Bei Anpassungsfortbildungen geht es darum, dein Wissen aktuell zu halten, um beispielsweise neue Entwicklungen in Bereichen wie Schlosserei, Stahl- und Metallbau, Blechbearbeitung und Blech-

verarbeitung, Kraftfahrzeugtechnik und -instandhaltung oder Restaurierung kennenzulernen.

Aufstiegsfortbildung:
Mit einer Aufstiegsfortbildung willst du Karriere machen. Hierfür kannst du eine Weiterbildung zum Metallbauermeister, Feinwerkmechanikermeister, Techniker - Metallbautechnik oder zum Konstrukteur anschließen.

Studium:
Auch der Weg über ein Studium eignet sich. Passende Studiengänge sind:
- Konstruktionstechnik
- Maschinenbau
- Bauingenieurwesen
- Produkt-, Industriedesign

Quelle: azubiyo

Wer von beiden ist CEO?

Beide. Denn beide leiten ihre Firma im Handwerk. Jetzt entdecken, wie viel Unternehmertum im Handwerk steckt: www.handwerk.de/neudenken



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.
NEU DENKEN.

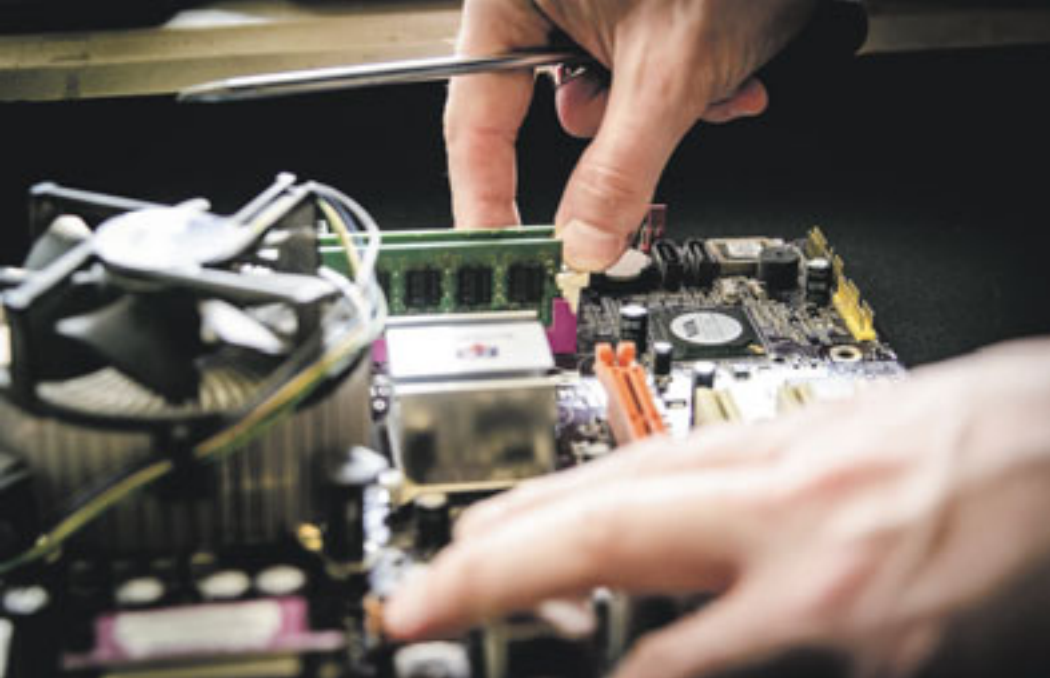


Foto: Pixabay

Was macht ein Elektroniker (m/w/d)?

In der Ausbildung zum/zur Elektroniker/in im Handwerk sind Hand und Kopf gefragt. Du sorgst dafür, dass Ampelanlagen automatisch den Verkehr regeln, schließt Büros ans Telefon- und Datennetz an oder stattest Gebäude mit Licht und Klimaanlage aus. Je nachdem, in welchem Ausbildungsbetrieb Du lernst, spezialisiert

Du Dich auf eine von drei Fachrichtungen: Automatisierungstechnik (Handwerk), Energie- und Gebäudetechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik.

Ist Dein Betrieb Profi für Automatisierungstechnik, dreht sich alles um die elektronische Steuerung von Verkehrssystemen oder Produktionsrobotern. Dem Schaltplan entsprechend baust Du elektrische Anlagen, indem Du Sensoren anbringst oder Drähte verlegst und bündelst. Damit eine Ampel im richtigen Moment auf Rot springt, programmierst Du die Anlage am Rechner und testest sie.

Entscheidest Du Dich für Energie- und Gebäudetechnik, verlegst Du hunderte Meter von Kabeln in Gebäuden, montierst Steckdosen, Schaltkästen und Lampen. Vor Inbetriebnahme oder bei Störungen müssen die Anschlüsse mit Prüfgeräten getestet werden. Damit Heiz- und Klimaanlage das ganze Haus automatisch auf die gleiche Temperatur bringen, richtest Du die Steuerung per Laptop ein und installierst sie – die dafür nötigen IT-Kenntnisse erwirbst Du in der Ausbildung.

Im Fachbereich Informations- und Telekommunikationstechnik planst und montierst Du Telefon-, Netzwerk- und Alarmanlagen. Ob Platinen verlöten, Telefone anschließen oder Rechner mit dem Internet verbinden – Du hast den richtigen Draht zur Technik. Der Kunde möchte außerdem sein Zuhause von unterwegs überwachen? Dann baust Du Bewegungsmelder und Videokameras ein, installierst die Überwachungssoftware und erklärst alles geduldig dem Kunden.

Bei Fragen bist Du der richtige Ansprechpartner und Störungen reparierst Du im Handumdrehen.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
Elektroniker (m/w/d)

Art der Ausbildung:

Duale Ausbildung in Industrie und im Handwerk

Dauer der Ausbildung:

3,5 Jahre, bei guten Leistungen ist eine Verkürzung möglich.

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 760 €
2. Ausbildungsjahr: 815 €
3. Ausbildungsjahr: 880 €
4. Ausbildungsjahr: 953 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Mathe, Physik, Technik/Werken

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- ✓ Abstraktes Denkvermögen
- ✓ Gute Mathekenntnisse
- ✓ Geduld und Fingerspitzengefühl
- ✓ Kommunikationsvermögen und Freundlichkeit



AUSBILDUNG

Start: August 2024 in Harsefeld



Wir suchen dich, damit du mit uns zusammen Hausbauträume erfüllst. Hilf uns dabei! Wir bilden auch 2024 Hausbauhelden (m/w/d) in den folgenden Berufen aus:

- > Ausbildung zum Maurer (m/w/d)
- > Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik (m/w/d)
- > Ausbildung zum Trockenbaumonteur (m/w/d)
- > Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
- > Ausbildung zum Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)
- > Ausbildung zum Bauzeichner (m/w/d)

BIST DU BEREIT EIN HAUSBAUHELD (M/W/D) ZU WERDEN?

Dann bewirb dich jetzt bei Viebrockhaus! Wir freuen uns auf deine vollständigen Bewerbungsunterlagen unter: karriere.viebrockhaus.de

VIEBROCKHAUS AG
Zentrales Recruiting | Jenny Fitschen
Telefon 04164 8991-560
Grashofweg 11 b | 21698 Harsefeld
www.viebrockhaus.de

**VIEBROCK
HAUS**

Wir bilden aus und suchen DICH!

Elektroniker/-in für:

- Automatisierungstechnik
- Betriebstechnik

zum 01.08.2024

miprotek GmbH

Gesellschaft für Automatisierungssysteme
Weidegrund 11 • 21614 Buxtehude
Bewerbung: verwaltung@miprotek.de



AUSBILDUNGSPLATZ FÜR 2024 GESUCHT?

KOMM INS HANDWERK!

W/M/D

- » Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik
- » Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- » Maurer
- » Holz- und Bautenschützer
- » Kaufmann für Büromanagement
- » Kaufmann für IT-Systemmanagement
- » Trockenbaumonteur
- » Technischer Systemplaner



[ndb_technische_systeme](https://www.instagram.com/ndb_technische_systeme)

[NDBTechnischeSysteme](https://www.facebook.com/NDBTechnischeSysteme)

NDB TECHNISCHE SYSTEME · KARRIERE@NDB.DE
ROBERT-BOSCH-STRASSE 11 · 21684 STADE

AUSBILDUNG
BEI NDB!

LEISTUNG AUF DER GANZEN LINIE

www.ndb.de

SERVICEORIENTIERT.
FAMILIENGEFÜHRT.
VIELFÄLTIG.

ERFOLGREICH IN DIE ZUKUNFT

KARRIERE BEI FRICKE

Die familiengeführte FRICKE Gruppe hat sich im Laufe ihrer 100-jährigen Historie vom Landmaschinenhändler zum internationalen Händler für Landmaschinen, Gartentechnik, Nutzfahrzeugen und Ersatzteilen entwickelt. Mit rund 3.500 Mitarbeitern arbeiten wir an 67 Standorten in 26 Ländern am Ausbau unserer Marktposition.

DUALES STUDIUM

Wirtschaftsingenieurwesen (m/w/d) Heeslingen
Agrarmanagement (m/w/d) Heeslingen
Betriebswirtschaftslehre (m/w/d) Heeslingen
Betriebswirtschaftslehre (m/w/d) Schwerpunkt Logistik Heeslingen
Wirtschaftsinformatik (m/w/d) Heeslingen
E-Commerce (m/w/d) Heeslingen

KAUFMÄNNISCHE AUSBILDUNG

Kaufmann im Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d) Heeslingen
Kaufmann im E-Commerce (m/w/d) Heeslingen
Industriekaufmann (m/w/d) Gyhum/Bockel
Kaufmann für IT-System-Management (m/w/d) Heeslingen
Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d) Heeslingen
Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (m/w/d) Heeslingen, Hamburg
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) Heeslingen, Gyhum/Bockel
Fachlagerist (m/w/d) Heeslingen

TECHNISCHE AUSBILDUNG

Land- und Baumaschinenmechatroniker (m/w/d) Heeslingen, Harsefeld, Lamstedt, Verden, Soltau, Winsen (Luhe), Sulingen, Steimbke, Schleswig, Norderstedt, Zeven, Gyhum/Bockel
Kfz-Mechatroniker (m/w/d) Heeslingen, Neumünster, Bad Fallingbostel, Bremerhaven
Metallbauer (m/w/d) Gyhum/Bockel
Mechatroniker Schwerpunkt Anlagentechnik (m/w/d) Heeslingen

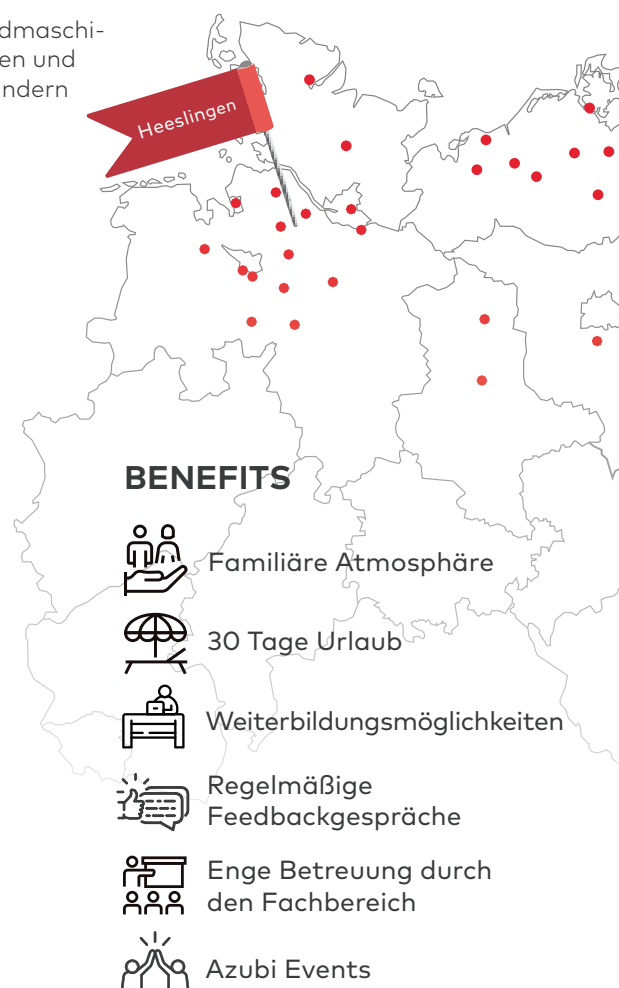


HIER GEHT'S DIREKT ZU DEN
STELLENBESCHREIBUNGEN

Jetzt direkt online auf karriere.fricke.de oder per Mail an karriere@fricke.de bewerben. Oder sende uns eine Nachricht per WhatsApp an +49 (0)151 2251 7322

FRICKE Group GmbH & Co. KG
Zum Kreuzkamp 7 | 27404 Heeslingen
Tel. 04281-712-0 | karriere.fricke.de

 frickegruppe



FRICKE

Impressum

Diese Beilage „Moin Zukunft!“ erscheint mit dem TAGEBLATT am Sonnabend, 19. August 2023, sowie am Mittwoch, 23. August 2023 mit dem Mittwochsjournal.

Redaktion: Volker Reimann (verantwortlich), Ines Hardtke-Arndt
Gestaltung: S:C:S Medienproduktion GmbH
Anzeigen: Georg Lempke (verantwortlich)
Verleger: Klemens Karl Krause (Goslar), Philipp Krause (Goslar)
Geschäftsführer: Philipp Krause, Georg Lempke

Gesamtauflage: 110.000 Exemplare
Druck: Pressehaus Stade Zeitungsdruk-GmbH, Glückstädter Straße 10, 21682 Stade
Internet: www.tageblatt.de

Was macht ein Kfz-Mechatroniker (m/w/d)?

Es ist eine runde Sache, wenn der Motor rund läuft. Tut er dies nicht, ist das ein Fall für den Kfz-Mechatroniker. In diesem Beruf beschäftigst Du Dich aber nicht nur mit dem Motor, sondern auch mit Fahrwerk, Bremsen oder Abgasanlage. Sprich: Du kümmerst Dich um Wartung

und Reparatur moderner Fahrzeuge, zu deren Ausstattung viel Elektronik gehört. Du analysierst elektrische, elektronische und mechanische Systeme wie Brems- und Lenkassistenten, stellst Störungen und Fehler fest und behebst die Ursachen im Team.

Welche Chancen habe ich nach der Ausbildung?

Die Zukunftsperspektiven im Beruf KFZ-Mechatroniker sind ideal. Autos wird es auf absehbare Zeit geben und damit Leute, die sie überprüfen und reparieren. Es gibt sehr gute Zukunftsperspektiven im KFZ-Gewerbe, zum Beispiel den KFZ-Technikermeister, den KFZ-Service-techniker, den Serviceberater oder den Betriebswirt.



Fotos: J. Tonn



FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
Kfz-Mechatroniker (m/w/d)

Art der Ausbildung:
Duale Ausbildung in Industrie und im Handwerk

Dauer der Ausbildung:
3,5 Jahre, bei guten Leistungen ist eine Verkürzung möglich

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 700 €
2. Ausbildungsjahr: 750 €
3. Ausbildungsjahr: 800 €
4. Ausbildungsjahr: 850 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:
Mathematik, Physik, Chemie, Deutsch

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Handwerkliches Know-how
- ✓ Exzellentes technisches Verständnis
- ✓ Gute Mathekenntnisse
- ✓ Kommunikative Fähigkeiten
- ✓ Teamfähigkeit
- ✓ Gute körperliche Verfassung
- ✓ Geduld und Fingerspitzengefühl

**Fünf Punkte,
die beweisen:**

**„HANDWERK
HAT
GOLDENEN
BODEN“**

**Hoher Spaßfaktor –
und dabei gut verdienen.**

Das Wichtigste bei der Berufswahl ist, eine Arbeit zu finden, die nicht nur gute Verdienstmöglichkeiten verspricht, sondern auch Spaß macht. Auch noch, wenn man bereits viele Jahre dieser Tätigkeit nachgeht. Bei manchen Berufen kommt bald nach der Routine eine gewisse Eintönigkeit. Handwerker sind jedoch, egal was sie machen, in ihrem Job immer wieder neuen Herausforderungen ausgesetzt. Da kommt nie Langeweile auf.

**Starke Nachfrage –
trotz Digitalisierung
fest im Sattel.**

Die Digitalisierung schreitet immer weiter voran und macht

auch vor vielen Handwerksberufen nicht halt. Die Entwicklung in den nächsten Jahren wird unglaublich spannend sein. Aber auch einige Jobs wegrationalisieren. Im Moment jedoch ist die Nachfrage nach Handwerkern jedoch hoch und das verspricht einen sicheren Job.

**Solide Ausbildung –
immer offene Türen finden.**

Das Arbeitsspektrum ist vielfältig. Als Handwerker muss man flexibel sein und sich täglich auf neue Aufgaben einstellen. Das Arbeitsspektrum ist so vielfältig, dass man über eine solide Ausbildung verfügt, um auch in schwierigen Zeiten einen Job zu finden. Wer über solche Eigenschaften verfügt, dem stehen alle Türen offen.

**Ganzheitlicher Job – am Ende
des Tages zufrieden sein.**

Der Handwerksberuf ist ein ganzheitlicher Job. Einer, der sowohl den Kopf als auch die Hände beansprucht. Am Ende des Tages hat man etwas geschaffen und sieht das Ergebnis auch deutlich. Ein wirklich befriedigendes Gefühl, das immer weniger Menschen kennen.

**Beste Zukunftsaussichten –
Chancen, sein eigener Chef
werden.**

Viele Chefs stehen kurz vor der Pensionierung und wissen nicht, wie der Betrieb weiter laufen soll. Daraus ergibt sich oft für gute Mitarbeiter die Möglichkeit, ein bereits laufendes Geschäft zu übernehmen und endlich sein eigener Chef zu sein.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**Art der Ausbildung:**

Dual (Berufsschule und Betrieb)

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre, Verkürzung auf 2-2,5 Jahre möglich

Schulische Voraussetzungen:

Mindestens Hauptschulabschluss

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 868 €
2. Ausbildungsjahr: 933 €
3. Ausbildungsjahr: 1.004 €

Fachkraft Kurier-, Express- und Postdienstleistungen:

1. Ausbildungsjahr: 814 €
2. Ausbildungsjahr: 887 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Mathematik, Deutsch, Englisch, Sport

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Sorgfalt und Genauigkeit
- ✓ Verantwortungs- und Gefahrenbewusstsein
- ✓ Neugierde und Lernbereitschaft
- ✓ Verlässlichkeit



Foto: Pixabay



Was macht eine Fachkraft (m/w/d) für Lagerlogistik?

Lagerarbeiten sind nur etwas für ungelernete Kräfte? Von wegen! Fachkräfte für Lagerlogistik sorgen dafür, dass Millionen von Gütern in die Welt gelangen. Und das nach einem System, das wirtschaftlich, fristgerecht und reibungslos funktioniert.

In der Ausbildung Fachkraft für Lagerlogistik lernst Du, wie man Güter fachgerecht lagert, wie Du wirtschaftliche und termingerechte Tourenpläne anfertigst und wie Ladelisten und Beladepläne zu erstellen sind. Du bedienst Gabelstapler, belädst LKWs, organisierst die Entladung der Güter, stellst Lieferungen zusammen, erarbeitest Angebote und hilfst bei Inventurarbeiten und einfachen Jahresabschlüssen.

Die Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik kann ganz unterschiedlich aussehen. Das hängt von Deinem Ausbildungsbetrieb ab, der Branche, in der Du arbeitest, und der Abteilung, in der Du tätig bist. Die Wahl des passenden Ausbildungsbetriebs ist also sehr wichtig, damit Du Dich in der Ausbildung wohlfühlst und damit Deine Stärken zur jeweiligen Stelle und Arbeitsumgebung passen.

Als Fachkraft für Lagerlogistik bist Du in Lagerhallen, Fabrikhallen oder Kühlhäusern beschäftigt, gelegentlich kann auch das Büro dein Arbeitsplatz sein. Etwas seltener dagegen finden sich Lagerplätze im Freien.



**Agribusiness · Energie
Einzelhandel · Logistik**



RAISA eG

Wir suchen DICH!
Ausbildung in 11 Berufen



RAISA eG · 21680 Stade · www.raisa.de

Welche Chancen habe ich nach der Ausbildung?

Nach der Ausbildung kannst Du in nahezu allen Wirtschaftszweigen arbeiten, von Transport und Verkehr über Fahrzeugbau, Elektrobranche, in der Holz-, Textil-, Chemieindustrie oder im Handel. Überall dort, wo es eine Lagerhaltung gibt, werden Fachkräfte benötigt.

Darüber hinaus hast Du zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch eine Weiterbildung zum Logistikmeister oder zur Fachkraft für Logistik und Materialwirtschaft. Du könntest aber auch über ein anschließendes Studium nachdenken, zum Beispiel im Bereich Logistik.

Quelle: azubiyo

Was macht ein

Straßen- und Tiefbaufacharbeiter (m/w/d)?

Tiefbaufacharbeiter führen je nach Ausbildungsschwerpunkt Straßen-, Rohrleitungs-, Kanal-, Gleis-, Brunnen- oder Spezialtiefbauarbeiten aus. Sie stellen Baugruben, Gräben sowie Verkehrswege und Verkehrsflächen her, bauen Ver- und Entsorgungssysteme ein und wirken bei Brunnenbohrungen und im Tunnelbau mit. Dabei können sie im Neubau oder in der Sanierung tätig sein.

Im Schwerpunkt Straßenbauarbeiten legen sie zum Beispiel Böschungen und Randbefestigungen an, pflastern Gehwege und asphaltieren Straßen.

Im Schwerpunkt Rohrleitungsbauarbeiten verlegen sie Rohre für Gas- und Wasserleitungen und stellen Kabelschächte her. Tiefbaufacharbeiter/innen mit dem Schwerpunkt Kanalbauarbeiten verlegen Betonrohre und bauen Einstiegsschächte. Im Schwerpunkt Brunnenbau- und Spezialtiefbauarbeiten bedient man Bohrgeräte und installiert Wasserförderungsanlagen.

Tiefbaufacharbeiter/innen mit dem Schwerpunkt Gleisbauarbeiten bauen den Unterbau für Gleise und verlegen Schienen.



Foto: Joachim Tonn

Welche Chancen habe ich nach der Ausbildung?

Aufbauausbildung

Nach deiner Ausbildung zum Tiefbaufacharbeiter kannst Du noch eine einjährige aufbauende Ausbildung anhängen, die Dich auf ein bestimmtes Gebiet spezialisiert. Solche Aufbauausbildungen gibt es in den Bereichen Brunnen-, Gleis-, Kanal-, Rohrleitungs-, Spezialtief- und Straßenbau. Mit Abschluss dieser einjährigen Weiterführung trägst Du dann einen spezialisierten Titel wie beispielsweise Brunnenbauer oder Kanalbauer.

Anpassungsweiterbildung

Das sind Qualifizierungslehrgänge, die Dein Wissen auf einem bestimmten Gebiet vertiefen. Solche Weiterbildungen gibt es zum Beispiel in den Bereichen Arbeitsschutz, Bohrmaschinenführung oder Rohrleitungsbau. Damit bist Du Fachmann für diese Bereiche, nimmst bei Baustellen oft eine leitende Position ein und bekommst auch ein wenig mehr Gehalt.

Meister/Techniker

Mit der abgeschlossenen dreijährigen Ausbildung (also mit angeschlossener Aufbauausbildung) kannst Du Dich auch zum Meister oder Techniker ausbilden lassen. So kannst Du zum Beispiel Brunnenbaumeister, Straßenbaumeister oder Industriebaumeister mit Fachrichtung Gleisbau werden. Oder Du wirst staatlich geprüfter Techniker der Fachrichtung Bautechnik mit Schwerpunkten wie Tiefbau oder Baubetrieb.

Studium

Mit dem entsprechenden Schulabschluss kannst Du nach Deiner Ausbildung auch noch ein Studium anhängen. Das bereitet Dich auf höhere Aufgaben und leitende Positionen im Baugewerbe vor. Mögliche Bereiche wären zum Beispiel die Ingenieurwissenschaft oder der Maschinenbau.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:

**Straßen- und Tiefbau-
facharbeiter (m/w/d)**

Art der Ausbildung:

Klassische Duale Ausbildung

Dauer der Ausbildung:

2 Jahre

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 610-690 €

2. Ausbildungsjahr: 840-1.060 €

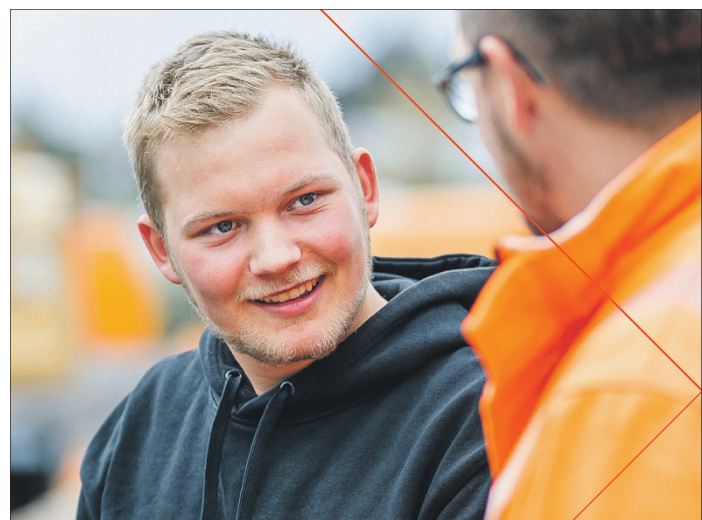
Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Sport, Werken, Mathematik

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Körperliche Fitness
- ✓ Technisches Verständnis



MATTHAEI
BREMERVÖRDE

DEINE ZUKUNFT: BAUPROFI

Für unseren Standort Bremervörde suchen wir zum 01. August 2024 Auszubildende in folgenden Berufen:

- ✓ Kaufleute für Büromanagement (w/m/d)
- ✓ Beton- und Stahlbetonbauer (w/m/d)
- ✓ Kanalbauer (w/m/d)
- ✓ Straßenbauer (w/m/d)
- ✓ Tief- und Hochbaufacharbeiter (w/m/d)
- ✓ Land- und Baumaschinenmechatiker (w/m/d)
- ✓ Baugeräteleführer (w/m/d)
- ✓ Vermessungstechniker (w/m/d)
- ✓ Duales Studium Bauingenieurwesen (w/m/d)

karriere.matthaei.de
www.matthaei.de

VORTEILE EINER HANDWERKS- AUSBILDUNG



Die Niedersächsischen Landesforsten (NLF) suchen zum **01.08.2024**

Azubildende zum/zur Forstwirt/in (m/w/d)

Du hast mindestens einen Hauptschulabschluss und bist handwerklich und technisch geschickt. Du arbeitest gern unter freiem Himmel in und mit der Natur und bist teamfähig, zuverlässig und verantwortungsbewusst.

Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, letztem Zeugnis sowie Abschlusszeugnis bis spätestens zum **16.10.2023**.

Weitere Infos findest Du unter www.landesforsten.de

Forstamt Harsefeld • Am Amtshof 1 • 21698 Harsefeld

Du willst Dich bei mehreren Forstämtern der NLF bewerben? Dann gib in Deinen Unterlagen bitte Prioritäten an.



Wald in guten Händen.



Fotos (2): Adobe Stock



Azubi gesucht

Gärtner/in Fachrichtung Obstbau (m/w/d)



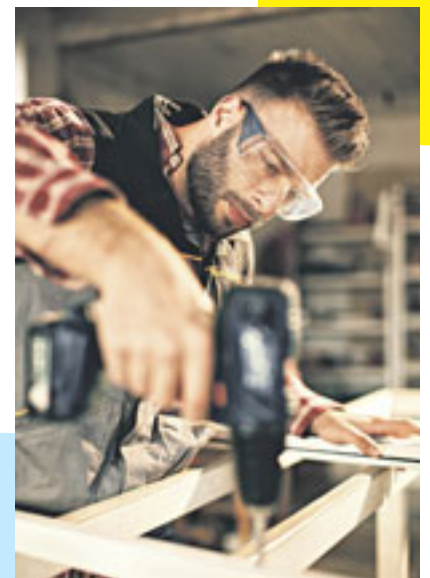
Du kannst mit JEDEM Abschluss eine Ausbildung im Obstbau anfangen. Egal ob Hauptschul-, Realschulabschluss/Mittlere Reife, Fachabitur oder Abitur. Bewirb dich jetzt!

ESTEBURG Obstbauzentrum Jork
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Moorende 53
21635 Jork
mike.gerdau@lwk-niedersachsen.de



Wenn Du einen abwechslungsreichen Beruf mit guten Perspektiven suchst, in dem Kopf und Hand, Kreativität und Können, Teamarbeit und Kundenkontakt gefragt sind, bist Du im Handwerk an der richtigen Stelle!

Das Handwerk gehört zu den Wirtschaftsbereichen mit den meisten Auszubildenden in Deutschland. Es bietet mehr als 100 verschiedene Berufe von A wie Augenoptiker bis Z wie Zweiradmechaniker. Das breite Spektrum umfasst Hightech-Berufe ebenso wie Tätigkeiten, die kaufmännisches oder künstlerisches Können erfordern.



DIE FACHKRÄFTE VON MORGEN! WIR BILDEN AUS UND FREUEN UNS AUF DICH

Bauen heißt Vertrauen

- Stahlbetonbauer (m/w/d)
- Mauerhandwerk (m/w/d)
- Tischlerhandwerk (m/w/d)
- Elektrotechnikerhandwerk (m/w/d)



MENKE
BAUGESELLSCHAFT MBH
BAUUNTERNEHMEN – TISCHLEREI
Thuner Straße 37 | 21680 Stade
04141.78740-0 | www.menke-bau.de
Bewerbungen: info@menke-bau.de

Weitere Vorteile:

- Mit einer abgeschlossenen Ausbildung im Handwerk bist Du auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt.
- Die Ausbildung ist vielseitig und interessant, der Schwierigkeitsgrad deiner Tätigkeiten wird schrittweise angehoben.
- Während der Ausbildung bekommst Du eine Vergütung, die mit jedem Ausbildungsjahr steigt.
- Die Ausbildung ist Schritt 1. Wenn Du möchtest, kannst Du danach Deine Meisterprüfung oder ein Studium absolvieren.



Foto: Pixabay

Was macht ein Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)?

Als Fachangestellter für Bäderbetriebe bist du ein Allround-Talent, denn du hast viele verschiedene Aufgabenbereiche. So vielseitig wie deine Aufgaben als Fachangestellter für Bäderbetriebe ist wohl kaum ein anderer Beruf. Von der Betreuung der Gäste, zum Beispiel mit Fitnessangeboten, Schwimm- und Tauchkursen bis hin zur Wartung der Wasseraufbereitungsanlagen, Prüfen der Wasserqualität im La-

bor, Pflege der Grünanlagen im Außenbereich, Entwicklung von Werbemaßnahme, Planung von Wettbewerben und vielem mehr, hast du alle Hände voll zu tun, den Gästen ein tolles Badeerlebnis zu bieten. Du solltest Fachangestellte/r für Bäderbetriebe werden, wenn du dich lange auf eine Sache konzentrieren kannst, du körperlich topfit bist und du gut mit Menschen umgehen kannst.

Was lernt man in der Ausbildung?

Die Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe ist dual aufgebaut. Das bedeutet, dass du einerseits in die Berufsschule gehst und andererseits die Praxis im Ausbildungsbetrieb erlernst. In deiner Ausbildung lernst du, wie man die Wasserqualität ermittelt, welche Verfahren zur Reinigung und Desinfektion eingesetzt werden und wie Werbemaßnahmen durchgeführt werden. Außerdem gehören Verwaltungsvorschriften und Dienstanweisungen zum Badebetrieb sowie die Anwendung der Badeordnung zu den Inhalten der Ausbildung. Du bringst auch viel Zeit im Wasser, denn das Schwimmen ist Teil deines Berufs – den Rettungsschwimmerschein kannst du während der Ausbildung machen. In der Berufsschule erwirbst du einerseits berufsbezogene Kenntnisse, sowohl theoretisch als auch praktisch. Darunter fallen Bädertechnik, Besucherbetreuung oder Schwimmlehre. Andererseits stehen auch allgemeinbildende Fächer wie Deutsch, Wirtschaftslehre und Politik auf dem Stundenplan.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
**Fachangestellter
für Bäderbetriebe
(m/w/d)**

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 1.068 €
 2. Ausbildungsjahr: 1.118 €
 3. Ausbildungsjahr: 1.164 €
- Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Sport, Biologie/Chemie/Physik, Mathematik, Deutsch, Technik/Werken

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Interesse an technischen Zusammenhängen
- ✓ Lust am Umgang mit Menschen

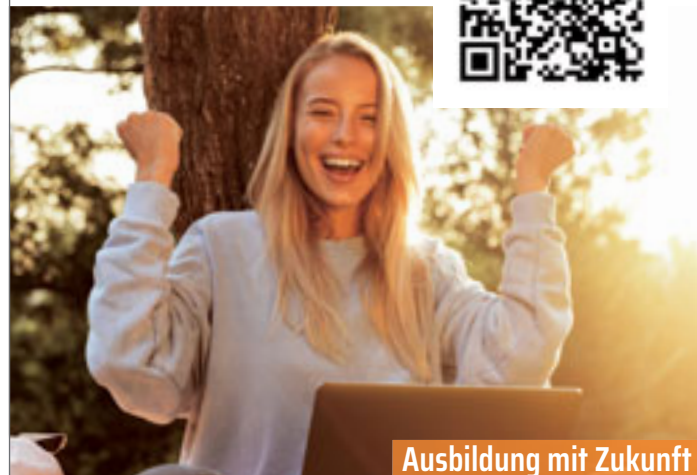


Jetzt durch-
starten?

Natürlich mit uns.

- ▶ Kaufmann für Büromanagement m/w/d
- ▶ Fachangestellter für Bäderbetriebe m/w/d
- ▶ Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik m/w/d

Starte jetzt Deine Ausbildung
beim einem ausgezeichneten
Top-Arbeitgeber in der Region!



Ausbildung mit Zukunft

Stadtwerke Buxtehude GmbH
Ziegelkamp 8 · 21614 Buxtehude
www.stadtwerke-buxtehude.de



PARADISE FRUITS

SOLUTIONS | by Jahncke

Damit deine Ausbildung fruchtet:
Komm zu uns und werde
Teil unseres Teams. Wir bieten
eine erstklassige Ausbildung
in einem spannenden Berufsfeld.



FACHKRAFT (M/W/D) FÜR LEBENSMITTELTECHNIK

- ✓ empfohlener Schulabschluss:
guter Haupt- oder Realschulabschluss
- ✓ Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- ✓ Ausbildungsbetrieb:
Paradise Fruits Solutions in Assel
- ✓ Berufsschule: Rübekamp in Bremen

INDUSTRIEKAUFMANN/-FRAU (M/W/D)

- ✓ empfohlener Schulabschluss:
mindestens guter Realschulabschluss
- ✓ Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- ✓ Ausbildungsbetrieb:
Paradise Fruits Solutions in Assel
- ✓ Berufsschule: BBS 2 in Stade

SÜSSWARENTECHNOLOGE (M/W/D)

- ✓ empfohlener Schulabschluss:
guter Haupt- oder Realschulabschluss
- ✓ Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- ✓ Ausbildungsbetrieb:
Paradise Fruits Solutions in Assel
- ✓ Berufsschule: Süßwaren-Akademie in Solingen

DAS SIND WIR

Paradise Fruits Solutions ist einer der weltweit führenden Hersteller von Spezial-Fruchtzubereitungen.

Unsere innovativen Produkte setzen auf dem stark wachsenden Fruit-Snacking-Markt neue Maßstäbe in Sachen gesunder Genuss

- ✓ Standort ist Drochtersen-Assel
- ✓ Bei uns sind 150 Mitarbeiter beschäftigt
- ✓ Die Firma wurde 1985 gegründet

DAS MACHEN WIR

Mit hochmodernen Produktionsanlagen haben wir uns auf die Herstellung und Lieferung maßgeschneiderter Fruchtideen (auch im Mix mit Nahrungsergänzungsmitteln) spezialisiert. Unser Portfolio umfasst:

- ✓ Fruit Shapes, z.B. gesunde Gummibärchen
- ✓ Drops, z.B. in Kuchen oder Muffins
- ✓ Pasten, z.B. für Schokoladenfüllungen
- ✓ Granulate, z.B. für Müsliriegel

BEWIRB DICH JETZT UNTER: CAREER@PARADISE-FRUITS.DE

Was macht eine

Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)?

Die Ausbildung zur Fachkraft für Lebensmittel ist eine vielseitige und praxisnahe Berufsausbildung, die jungen Menschen eine solide Grundlage in der Lebensmittelbranche vermittelt. Während der Ausbildung werden die angehenden Fachkräfte mit fundiertem Fachwissen in Lebensmittelhygiene, Lebensmittelkunde und Lebensmittelrecht ausgestattet.

Die Auszubildenden lernen, Lebensmittel fachgerecht zu lagern, zu verarbeiten und zu präsentieren. Sie sind dafür verantwortlich, die Qualität der Produkte zu überwachen und zu kontrollieren, um sicherzustellen, dass nur einwandfreie Lebensmittel an die Kunden gelangen. Dabei spielen Aspekte wie Haltbarkeit, Kennzeichnung und Verpackung eine bedeutende Rolle.

Zu den Aufgaben einer Fachkraft für Lebensmittel gehört auch die Kundenberatung. Sie informieren Kunden über Inhaltsstoffe, Allergene und Herkunft der Lebensmittel, um eine bewusste Kaufentscheidung zu ermöglichen. Gleichzeitig sind sie Ansprechpartner für Beschwerden und Rückfragen. Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre und findet im dualen System statt. Das bedeutet, dass die Auszubildenden sowohl theoretische Inhalte in der Berufsschule erlernen als auch praktische Erfahrungen im Ausbildungsbetrieb sammeln.



Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung stehen den Fachkräften für Lebensmittel vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten offen. Sie können beispielsweise in Supermärkten, Lebensmittelproduktionsbetrieben, Großküchen oder bei Catering-Unternehmen arbeiten.

Die Arbeit als Fachkraft für Lebensmittel erfordert Verantwortungsbewusstsein, Sorgfalt und ein hohes Maß an Hygienebewusstsein. Die Lebensmittelbranche ist ein spannendes Arbeitsfeld, das stetig wächst und gute Karrierechancen bietet. Wer Freude am Umgang mit Lebensmitteln hat und gerne im Kundenservice tätig ist, findet in dieser Ausbildung eine ideale Grundlage für eine erfolgreiche berufliche Zukunft.



Foto: Pixabay

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre

Ausbildungsvergütung:
1. Ausbildungsjahr: 810 € - 840 €
2. Ausbildungsjahr: 880 € - 960 €
3. Ausbildungsjahr: 990 € - 1.000 €
Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:
Mathematik, Chemie, Biologie

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Sorgfalt
- ✓ Reaktionsgeschwindigkeit
- ✓ Technisches Verständnis
- ✓ Verantwortungsbewusstsein

NEUE EIS-SPEZIALISTEN GESUCHT!



BEGEISTERUNG PUR!

Du hast Interesse an Maschinentchnik und findest die Lebensmittelherstellung spannend?

Dann bist Du bei uns genau richtig! Aber auch Zahlenakrobaten und Ordnungstalente finden bei uns Ihren Platz. In verschiedenen Ausbildungsberufen bieten wir Dir eine praxisnahe, interessante Ausbildung mit Gesamtüberblick und guten Übernahmechancen.

WERDE TEIL DER
EISBÄR-FAMILIE UND
BEWIRB DICH JETZT!



Zum 1. August suchen wir motivierte und engagierte Auszubildende (m/w/d):

Fachkräfte für Lebensmitteltechnik

Maschinen- und Anlagenführer
(Schwerpunkt Lebensmitteltechnik)

Industriekaufleute

Was macht ein Medientechnologe (m/w/d)?

Die Medientechnologie im Bereich des Offset-Drucks ist ein faszinierendes und anspruchsvolles Berufsbild. Offset-Drucker sind Experten in der Herstellung von hochwertigen Druckprodukten wie Zeitungen, Zeitschriften, Büchern, Broschüren, Werbematerialien und vielem mehr. Ihre Aufgabe besteht darin, die kreativen Ideen und Entwürfe von Grafikdesignern in die Realität umzusetzen. Der Prozess des Offset-Drucks basiert auf einem indirekten Druckverfahren, bei dem die Druck-



Foto: André Kunz, Betriebsleiter Druckerei

farbe von einer Druckplatte auf einen Gummituchzylinder und anschließend auf das Papier übertragen wird. Hierbei kommt es auf höchste Präzision und technisches Verständnis an. Die Offset-Drucker müssen die Druckmaschinen bedienen, die Farbzusammensetzung kontrollieren, Druckplatten wechseln und Störungen im Druckprozess beheben können.

Eine umfassende Kenntnis der verschiedenen Druckfarben, Papierarten, Druckmaschinen und Druckverfahren ist für Offset-Drucker unerlässlich. Auch die Verwendung von Computerto-Plate (CTP) Technologien, bei denen digitale Daten direkt auf die Druckplatte übertragen werden, erfordert spezifisches Know-how.

Zusätzlich zu technischen Fähigkeiten müssen Offset-Drucker ein Auge für Details und Farbgenauigkeit haben, um eine hohe Druckqualität zu gewährleisten. Der Umgang mit modernster Technologie und die Bereitschaft, sich kontinuierlich über neue Entwicklungen in der Medientechnologie auf dem Laufenden zu halten, sind ebenfalls wichtige Aspekte des Berufs.

Die Arbeit als Offset-Drucker kann anspruchsvoll sein, eröffnet aber auch vielfältige Möglichkeiten, in der Medien- und Druckindustrie tätig zu sein. Von der Massenproduktion von Zeitungen bis hin zur individuellen Anfertigung von Drucksachen für Kunden bietet dieser Beruf eine abwechslungsreiche und spannende Tätigkeit.

Insgesamt ist die Medientechnologie im Bereich des Offset-Drucks ein facettenreiches Berufsfeld, das sowohl technisches Geschick als auch kreatives Denken erfordert. Offset-

Drucker spielen eine wichtige Rolle bei der Verwirklichung von Printprodukten und tragen dazu bei, dass Ideen und Informationen auf Papier lebendig werden.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
Medientechnologe (m/w/d)

Art der Ausbildung:
Duale Ausbildung

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre

Schulabschluss:
mind. Hauptschulabschluss

Ausbildungsvergütung:
1. Ausbildungsjahr: ca. 1.010 €
2. Ausbildungsjahr: ca. 1.070 €
3. Ausbildungsjahr: ca. 1.130 €

Durchschnittswerte /
Angaben ohne Gewähr

Das musst Du mitbringen:
✓ Ein gutes Auge für Farben
✓ Konzentrationsfähigkeit
✓ Technisches Interesse

TECHNIK trifft Kreativität trifft HANDWERK

Tageszeitung und Kaffee – mit dem TAGEBLATT beginnt der Tag von vielen tausend Menschen im Landkreis Stade. Dafür sorgen wir. Vielleicht bald mit dir?

Das Pressehaus in Stade sucht für seine Druckerei zum 1. August 2024 einen

Auszubildenden (m/w/d) zum

Medientechnologen (Offset-Drucker)

Du hast ein gutes Auge für Farben und technisches Verständnis? Du scheust Dich nicht, Dir die Hände schmutzig zu machen und bist bereit, in einem motivierten Team Deinen Beitrag zum Erfolg zu leisten?

Wenn Du auch findest, dass elektronische Medien klasse sind, aber das Gefühl, eine Zeitung, ein Buch oder einen Comic in den Händen zu halten, einfach unschlagbar ist, dann ist dieser spannende Handwerksberuf genau der richtige für Dich.

ALS ANGEHENDE/R MEDIEN-TECHNOLOGIN/E

- sorgst Du für den reibungslosen Ablauf des Druckvorgangs.
- bringst Du digitale Druckdaten auf Druckplatten.
- richtest Du die Druckmaschine ein und bedienst sie.
- kontrollierst Du den Papierlauf und die Farben.
- prüfst Du die Druckqualität (Passgenauigkeit, Farbwerte, Farbdosierung).
- pflegst und wartest Du die Druckmaschine.
- übernimmst Du kleinere Reparaturen.

Du möchtest mehr erfahren?

Kein Problem, ruf gern einfach bei uns an: 04141 / 936 210

Das TAGEBLATT verdankt uns sein gutes Aussehen.

Wir drucken unter Druck und sehen das Ergebnis sofort. Darum ist es wichtig, dass wir uns aufeinander verlassen können. Wir suchen einen Teamplayer mit ehrlichem Interesse, für den Zuverlässigkeit und Sorgfalt selbstverständlich sind.

Freu Dich auf eine abwechslungsreiche Ausbildung mit enger persönlicher Betreuung.

AUSSERDEM INKLUSIVE

- gute Ausbildungsvergütung
- geregelte Arbeitszeiten mit flexiblem Spielraum
- Übernahmemöglichkeit im Anschluss an die Ausbildung

Bereit für den Druck?

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung an
PSZG-Bewerbung@
tageblatt.de

Herrn André Kunz
Glückstädter Straße 10
21682 Stade

TECHNIK trifft Kreativität trifft HANDWERK

Was machen

Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)?

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:

Kaufmann/-frau für Büromanagement (m/w/d)

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 781 €
2. Ausbildungsjahr: 847 €
3. Ausbildungsjahr: 931 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Deutsch, Mathematik, Englisch

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Sorgfalt und Genauigkeit
- ✓ Selbstorganisation
- ✓ Neugierde und Lernbereitschaft

Du organisierst den gesamten Büroalltag, kümmerst Dich um den Schriftverkehr, verfasst und verschickst Geschäftsbriefe, planst und erstellst Termine, bearbeitest die eingehende Post, schreibst Rechnungen. Du organisierst Geschäftsreisen für Deine Kollegen, bereitest sie nach und



Foto: Pixabay

rechnest sie ab. Und Du betreibst Kundenakquise: Denn ohne Kunden kein Geschäft! In Deiner Ausbildung lernst Du daher, wie Du mit Hilfe verschiedener Methoden neue Kunden gewinnst und bindest. Ein wichtiger Bereich ist die Projektplanung. Kaufleute für Büromanagement wissen, wie man ein Projekt vorbereitet, Projekttermine festlegt und Kosten abschätzt. Darüber hinaus verwaltest Du auch das Materiallager und sorgst dafür, dass immer ausreichende Büromaterialien vorrätig sind.



Der Trinkwasserverband Stader Land ist der Wasserversorger für den Landkreis Stade mit Ausnahme der Kernstädte Stade und Buxtehude. Wir beschäftigen rund 85 Mitarbeitende an unseren Standorten in Dollern, Himmelforten und Oldendorf.

Zum Ausbildungsstart 1. August 2024 suchen wir ein frisches Talent für die

Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann für Büromanagement (m/w/d)

Dein Einsatz bei uns ist WERTvoll, denn...

- ... wir versorgen die Menschen im Landkreis Stade mit lebensnotwendigem Trinkwasser.
- ... wir nehmen die Verantwortung für unsere Mitarbeitenden und die Menschen in unserer Region ernst.
- ... wir arbeiten zukunftsorientiert und treffen nachhaltige Entscheidungen.

Deine Ausbildung bei uns:

- 3-jährige Ausbildung an unserem Standort in Dollern
- Verlässliche Ansprechpartner auch bei wechselnden Bereichen
- Abwechslungsreiche Aufgaben in allen kaufmännischen Abteilungen
- Tageweiser Berufsschulunterricht in Buxtehude oder Stade
- 30 Tage Urlaub pro Jahr
- Tarifliche Ausbildungsvergütung nach TV-AöD

Neugierig? Dann sende uns Deine Bewerbung als PDF-Datei an Frau Stefanie Bargsten, ausbildung@twv-staderland.de.

Trinkwasserverband Stader Land, Personalabteilung,
Immengrund 5, 21739 Dollern
www.twv-staderland.de/stellenangebote/

WIR wachsen und suchen...

für unsere Verwaltung in **Stade** einen

Auszubildenden (m/w/d) und/oder Umschüler (m/w/d)
für den Beruf Kaufmann/-frau für Büromanagement
ab August 2024.

Wir erwarten:

- mindestens einen Realschulabschluss
- Freude am Umgang mit Menschen
- Engagement, Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Wir bieten:

- eine vielseitige und kompetente Ausbildung
- ein freundliches Team
- Arbeitgeberzuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen
- Unfallversicherung
- vergünstigte Einkaufskonditionen in ausgewählten Bereichen

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte schriftlich, gerne auch per E-Mail ausschließlich als PDF-Datei, an:

DIE BÖRNE Gemeinnützige Gesellschaft
für Soziale Dienste mbH
Frau Stefanie Mencke
Claus-von-Stauffenberg-Weg 10
21684 Stade
info@dieboerne.de



Näheres auch zu weiteren ausgeschriebenen Stellen erfahren Sie unter

www.dieboerne.de



DU KANNST ALLES WERDEN!

Gestalte mit uns deine Zukunft und bereichere unser Team mit deiner Begeisterung für Mode, Lifestyle und Gastronomie. Wir suchen engagierte Azubis (m/w/d) in den Bereichen:

- Verkäufer mit Option Kaufmann im Einzelhandel
- Gestalter für Visuelles Marketing
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Kaufmann im E-Commerce
- Kaufmann für Büromanagement
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Koch / Fachkraft Küche
- Fachmann für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie / Fachkraft für Gastronomie

Wir freuen uns darauf, dich kennenzulernen!

Bewerbungen gern an:
Ernst Stackmann GmbH & Co. KG
z. Hd. Ulrike Brinkmann
bewerbung@stackmann.de



Ernst Stackmann GmbH & Co. KG | 21614 Buxtehude
www.stackmann.de

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:

**Industriekaufmann/-frau
(m/w/d)**

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 830-900 €

2. Ausbildungsjahr: 890-960 €

3. Ausbildungsjahr: 950-1.030 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Mathematik, Deutsch

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Neigung zu Mathematik, Deutsch und Englisch
- ✓ Wirtschaftliches Denken
- ✓ Gute Kommunikationsfähigkeit
- ✓ Gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift
- ✓ Verhandlungsgeschick
- ✓ Kunden- und Serviceorientierung
- ✓ Durchsetzungsvermögen
- ✓ Geistige Flexibilität
- ✓ Gutes Gedächtnis
- ✓ Organisationstalent
- ✓ Improvisationstalent
- ✓ Gute Nerven
- ✓ Teamfähigkeit



Foto: Pixabay

Was machen Industriekaufleute (m/w/d)?

„Wo bitte bleiben die bestellten Elektromotoren?“ Ob, wie in diesem Fall, in der Materialwirtschaft, im Absatz oder der Produktion: „In dem Bereich kenne ich mich nicht aus“ gibt's bei Dir nicht, denn als Industriekaufmann bist du zugleich Allrounder und Spezialist für die Industrie: Rechnungswesen, Vertrieb, Produktion, Material- und Personalwirtschaft sind die Funktionsbereiche, in denen Du

eingesetzt werden kannst, also überall da, wo Industriebetriebe kaufmännische Qualifikationen benötigen. Industriekaufleute unterstützen Unternehmensprozesse von der Auftragsanbahnung bis zum Kundenservice. Die Einsatzgebiete sind vielfältig und können im Marketing, Vertrieb, in der Logistik, dem Personalmanagement oder Rechnungswesen liegen.

Was lernt man in der Ausbildung zur Industriekauffrau?

Deine Ausbildung zum Industriekaufmann/-frau läuft dual ab, d. h. du verbringst deine Zeit im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule. Im Ausbildungsbetrieb lernst du unter anderem, wie der Bedarf an Produkten und Dienstleistungen ermittelt wird, wie du Kosten erfasst, wie du den Personalbedarf errechnest und wie Absatzwege wirksam genutzt werden.

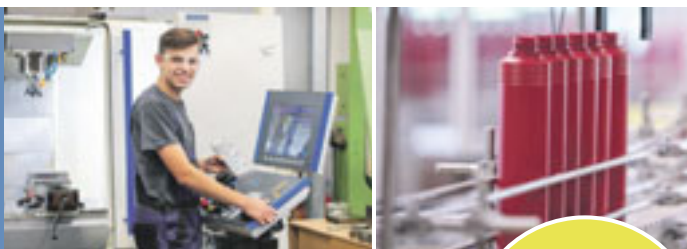
In der Berufsschule erwirbst du weitere Kenntnisse in berufsspezifischen Fächern. Du lernst, wie du Wertschöpfungsprozesse analysierst und beurteilst und, wie man marktorientierte Geschäftsprozesse eines Betriebs erfasst. Außerdem wird dir Wissen in allgemeinen Fächern wie Deutsch, Wirtschafts- und Sozialkunde vermittelt.

Während deiner Ausbildung kannst du dich auf ein Einsatzgebiet spezialisieren. In diesem erwirbst du je nach deiner Wahl weitere wichtige Kenntnisse. Möglich sind folgende Spezialisierungen:

- Vertrieb
- Lagerlogistik
- Personalmarketing
- Produktentwicklung
- Projektabrechnung
- Auslandseinsatz

Komm in unser Team für eine Ausbildung in 2024!

Bei uns erwartet Dich neben einem familiären Betriebsklima und attraktiven Weiterbildungsangeboten eine abwechslungsreiche Ausbildung, in der Du unterschiedlichste Abteilungen durchläufst, um das Unternehmen als Ganzes kennenzulernen.



Wir suchen **Auszubildende (m/w/d)** für spannende Berufe mit Zukunft:

- **Industriemechaniker/in**
- **Verfahrensmechaniker/in**
- **Elektroniker/in für Betriebstechnik**
- **Technische/r Produktdesigner/in**
- **Industriekaufmann/frau**

Oder
möchtest Du
dual studieren?
Geht mit
uns auch!

Sende Deine Bewerbung per E-Mail an:

RPC Verpackungen Kutenholz GmbH
Industriestraße 3 | 27449 Kutenholz
T: +49 (0) 4762 89-0 | www.ausbildung.de
E: bewerbungkutenholz@berryglobal.com

Berry





Du bist am Start? Mach' doch was mit richtig Power!

Deine Ausbildung mit den Stadtwerken Stade und der Stader Bädergesellschaft. Jetzt durchstarten!

Wir bieten zum 01.08.2024/2025 folgende Ausbildungsstellen an:
Kaufmann für Büromanagement – Schwerpunkt Vertrieb (m/w/d)
Industriekaufmann (m/w/d)
Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
Kaufmann für IT-Systemmanagement (m/w/d)
Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d)

und duale Studiengänge in den Fachrichtungen:

E-Commerce (m/w/d)
Betriebswirtschaftslehre (m/w/d)
Gebäudetechnik und -automation (m/w/d)
Reg. Energiesysteme Elektro- & Informationstechnik (m/w/d)

Alle Infos zu den vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten auf den Karriereseiten unserer Websites – gleich bewerben.



**Stader
Bädergesellschaft**
 Eintauchen und Wohlfühlen
www.solemio-stade.de



Stadtwerke Stade
 Ihr Energiebündel vor Ort
www.stadtwerke-stade.de

**NUR KEINE
PANIK!**

Die Suche nach der Wunschlehrstelle nicht aufgeben

Der Blick in den Briefkasten bringt die Enttäuschung. Schon wieder eine Absage. Wer bis dato noch keine Lehrstelle gefunden hat, für den scheint die Zeit sprichwörtlich bis zum Beginn des neuen Ausbildungsjahres zu rasen. Da liegt es für manchen nahe, sich schnell für einen anderen Ausbildungsberuf zu entscheiden oder gar zu resignieren. Doch das wäre genau der falsche Weg. Wer engagiert ist, kann selbst in seinem avisierten Traumberuf noch unterkommen oder einen vergleichbaren Ausbildungsplatz finden.

Es gibt Berufe, die total angesagt sind, und bei diesen sind die Lehrstellen meistens schon früh besetzt. Dazu gehört zum Beispiel der Kfz-Mechatroniker. Das Gute: Es hat sich eingespielt, dass manche Unternehmen auch noch Nachzügler einstellen. Hinzu kommt, dass manch vergebener Platz plötzlich wieder frei ist. Sich allein darauf zu verlassen, ist aber nicht sinnvoll. Hat man es bis jetzt bei allen zur Verfügung stehenden Betrieben erfolglos versucht, sollte man sich nach etwas Verwandtem umschauen.

Nichts gefunden?

Alternativen suchen

Eine Möglichkeit besteht darin, sich für einen Beruf zu entscheiden, der ähnliche Fähigkeiten erfordert. Im BERUFENET werden zum jeweiligen Beruf unter „Ausbildung“ Alternativen aufgelistet.

Ausbildung in der Nachbarregion

Wenn die Wunschausbildung nicht in der Region angeboten wird, lohnt sich ein Blick in die Nachbarregion. In der Rubrik planet-beruf.de regional können die Heranwachsenden herausfinden, ob der Ausbildungsberuf im letzten Jahr in anderen Regionen angeboten wurde und wie das Stellen-Bewerber-Verhältnis war.

Umziehen für die Ausbildung

Wer in Betracht zieht für seine Ausbildung umzuziehen, kann in einem Wohnheim unterkommen oder finanzielle Unterstützung durch die Berufsausbildungsbeihilfe (BAB) beantragen.

Unterstützung durch die Berufsberatung

Bei diesen Anliegen und bei allen Fragen rund um das Thema Ausbildung und Beruf hilft die Berufsberatung weiter.



Foto: Canva

CORDES UND GRAEFE STADE
HAUSTECHNIK



Dusche, Heizung, Klimaanlage – nichts als langweilige Haustechnik? Von wegen! Weil wir das Alltägliche besonders machen, vertreibt die **CORDES UND GRAEFE STADE KG** nicht nur funktionale Produkte, sondern auch Komfort, Erlebnis und smarte Technik. Ob komplettes Badezimmer, energiesparende Lüftung oder intelligentes Heizsystem – als Großhändler und Partnerhaus der marktführenden GC-GRUPPE bauen wir gemeinsam mit dem Fachhandwerk an der Welt von morgen.

UNSER AUSBILDUNGSANGEBOT:

- **KAUFFRAU/ KAUFMANN FÜR GROSZ- UND AUZENHANDELS-MANAGEMENT (w/m/d)**
- **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK (w/m/d)**

Bewirb Dich jetzt bei der **CORDES UND GRAEFE STADE KG**
Gottlieb-Daimler-Str. 9
21684 Stade

Hast Du Fragen?
Kontaktier uns gerne!
bewerbung.stade@
gc-gruppe.de

Mehr Informationen
CORDES-GRAEFE-
STADE.DE



20 AZUBIS



150 MITARBEITER



80% ÜBERNAHMEQUOTE

Was machen Kaufleute (m/w/d) für Groß- und Außenhandelsmanagement?

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:

Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 890 €
2. Ausbildungsjahr: 960 €
3. Ausbildungsjahr: 1.040 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Deutsch, Wirtschaft/
Mathematik, Englisch

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Mindestens Realschulabschluss, Abitur/Fachabitur und technisches Verständnis
- ✓ Sorgfalt
- ✓ Selbstbewusstsein
- ✓ Flexibilität
- ✓ Teamfähigkeit
- ✓ Kommunikationsfähigkeit
- ✓ Organisationstalent
- ✓ Gute Noten in Deutsch, Mathe und Wirtschaft
- ✓ Verhandlungsgeschick
- ✓ Kaufmännisches Denken

Im Großhandel kaufst du Waren und Dienstleistungen bei Herstellern oder Lieferanten ein und verkaufst sie an Handwerks-, Handels-, und Industrieunternehmen, die diese selbst benötigen oder im Laden an den Kunden verkaufen. Du berätst die Kunden umfassend über die Eigenschaften der Güter und sorgst für eine termingerechte Lieferung an den richtigen Ort.

Im Außenhandel bist du für den Im- und Export von Waren zuständig. Das heißt, du verhandelst mit Firmen aus aller Welt und jonglierst mit Zöllen und Währungen. Gute Fremdsprachenkenntnisse sind also ein Muss!

In beiden Fachrichtungen kannst du auch dafür verantwortlich sein, neue Kunden zu gewinnen, indem du die Konkurrenz analysierst und dir Werbeaktionen ausdenkst. Neben mündlicher und schriftlicher Kommunikation sind Zahlen dein wichtigstes Werkzeug: Mit verschiedenen Computer-Programmen kalkulierst du Preise, erstellst Rechnungen sowie monatliche Aufstellungen über Einnahmen und Ausgaben.

Was kommt danach?

Nach Abschluss Deiner Ausbildung hast Du zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch eine Weiterbildung zum Handelsbetriebswirt oder Handelsfachwirt. Du könntest aber auch über ein anschließendes Studium nachdenken, zum Beispiel in den Bereichen Handelsbetriebswirtschaft oder Internetbasierte Systeme, E-Services. Mit einem Bachelor oder Master in der Tasche kannst du dich auf einen höheren Verdienst einstellen.

EH HASSELBRING
meinBAUFACHZENTRUM

Lagerlogistik (m/w/d)
Fachkraft für

Ausbildung bei
Hasselbring. Cool.
Jetzt bewerben!

2024

Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Klarenstrecker Damm 12 · 21684 STADE · Tel. 04141-527-0
info@hasselbring.de · www.hasselbring.de

Auch in Buxtehude, Bremervörde, Cuxhaven, Bremerhaven, Bremen und Achim



VORSTELLUNGS- GESPRÄCH

DER 1. EINDRUCK ZÄHLT

Man glaubt es kaum, der erste Eindruck bildet sich in 1/10 Sekunden. Fünf Punkte sind dabei wichtig:

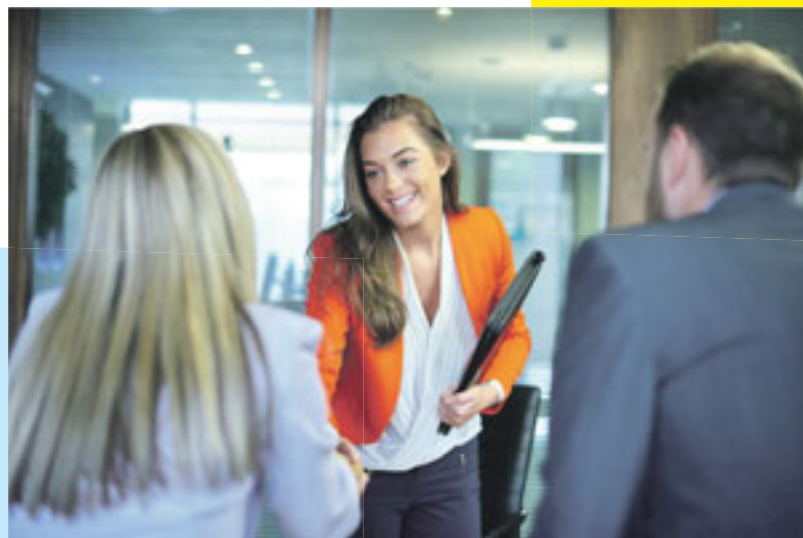


Foto: Canva

STUDIOAKTION Bewerbungsoffensive

6 Bewerbungsbilder
in 5x7 oder
in 7x10 cm
inkl. CD

nur **39 €**



Aktion bis **30.09.2023**

Bitte Anzeige mitbringen!

RINGFOTO SCHATTKE
GmbH & Co. KG
www.foto-schattke.de
ESTE Passage in Buxtehude 04161-3554
direkt am Pferdemarkt
in Stade 04141-46006

Angemessene Kleidung

Kleider machen Leute: Dieser Spruch gilt ebenfalls für dein Bewerbungsgespräch. Es gibt mittlerweile viele Unternehmen, die nicht unbedingt den strengen Business-Look von seinen Mitarbeitern erwarten. Es ist ratsam, sich vorher im Internet auf der Unternehmenswebsite zu informieren. Solltest du dazu nichts finden gilt immer, lieber etwas overdressed als underdressed.

du dich für dieses Unternehmen beworben? Was gefällt dir besonders an dieser Branche? Dies sind typische Fragen, die dir während dem Bewerbungsgespräch gestellt werden könnten. Deine Stimme spielt hierbei auch eine Rolle, denn zu einem guten Eindruck gehört auch eine ruhige, angenehme Stimme. Vor allem ist es aber auch wichtig nicht nur all dein Wissen preiszugeben, sondern deinem Gegenüber gut zuzuhören und mit Genauigkeit die Fragen zu beantworten.

Körpersprache/ Blickkontakt

Ein gerade Haltung und ein fester Händedruck so solltest du den Raum betreten, denn zu 93% bildet sich der erste Eindruck durch nonverbales Verhalten. Dass du nicht auf dem Boden schauen solltest, während du mit jemanden redest, ist dir schon bewusst. Doch wusstest du, dass der perfekte Blickkontakt 3,3 Sekunden lang ist? Dabei achtest du am meisten auf das Gesicht, aber erstaunlicherweise auch auf die Schuhe. Mit deinem ältesten Paar Schuhe solltest du also auf keinen Fall dein Interview antreten.

Zeitmanagement

Fünf Minuten vor der Zeit ist die deutsche Pünktlichkeit: Grundsätzlich solltest du immer etwas früher zum Bewerbungsgespräch auftauchen als vereinbart, aber falls du eine halbe Stunde früher schon da bist, ist es ratsam, noch etwas im Auto oder im Café zu warten. Laut Knigge Regel bist du in einer gesunden Zeitspanne, wenn du 15 Minuten früher erscheinst als ausgemacht.

Bleib du selbst

Es ist vollkommen normal, wenn du etwas aufgeregt bist vor dem Bewerbungsgespräch und es muss dir auch nicht unangenehm sein. Dennoch solltest du immer du selbst bleiben und dich nicht verstellen. Wenn du beim ersten persönlichen Gespräch deinem zukünftigen Arbeitgeber und Recruitern etwas vorspielst, kommt das nicht unbedingt authentisch rüber und du wirst gegebenenfalls nicht eingestellt. Du bist einzigartig, genauso wie du bist. Vergiss das nicht!

Vorbereitung

Unternehmensleitbild und Unternehmenswerte sind Fremdwörter für dich? Dann solltest du dich vor dem Gespräch unbedingt gut informieren, denn es werden nicht nur fachliche Fragen gestellt, sondern auch auf das Unternehmen spezifisch zugeschnittene Fragen. Warum hast

Joya Schuhe – Schmerzfrei und komfortabel durch den Arbeitsalltag



ELECTRA SR BLACK DYNAMO III SR W WHITE ACE ESD W WHITE ACE SR W BLACK

Vorteile auf einen Blick:

- Stärken den Rücken
- Entlasten die Gelenke
- Verwöhnen die Füße
- Fördern aktives Gehen und Stehen

Wir freuen uns auf Euch!

SANITÄTSHAUS
Klinger
Ihr kompetenter Partner für Gesundheit und Fitness
Wallstraße 18, 21682 Stade

Was macht ein

Chemielaborant (m/w/d)?



Foto: Canva



Das Berufsbild Chemielaborant/Chemielaborantin zählt zu den sog. MINT-Berufen. „MINT“ ist die Abkürzung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik. In diesem Bereich werden viele Azubis gesucht, vor allem Mädchen. Es gibt sogar Initiativen, die Mädchen für MINT-Berufe begeistern wollen.

Die Aufgaben im Berufsbild Chemielaborant sind breit gefächert: Chemielaboranten planen Versuchsabläufe und -reihen, die sie dann durchführen, protokollieren und auswerten. Sie bedienen Laborerichtungen und Computer, reinigen und identifizieren Stoffe und stellen organische und anorganische Präparate her. Um Sicherheit für sich selbst und andere zu gewährleisten, müssen Chemielaboranten besondere Vorsichtsmaßnahmen einhalten, zum Beispiel beim Umgang mit Gefahrstoffen. Deshalb gehört auch Schutzkleidung zum Arbeitsalltag. In Deiner Ausbildung zum Chemielaborant bzw. zur Chemielaborantin lernst Du, wie man Proben nimmt, Messgeräte einsetzt, Lösungen herstellt (z.B. durch Eindampfen, Dekantieren), mit dem Laborcomputer umgeht und wie man Mikroorganismen in der Umwelt nachweist.

Chemielaboranten arbeiten beispielsweise in den Forschungs- und Entwicklungslaboren der Chemie- und Pharmaindustrie, der Farben- und Lackindustrie oder der Nahrungsmittelindustrie.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:

Chemielaborant (m/w/d)

Art der Ausbildung:

Duale Ausbildung
(Berufsschule und Betrieb)

Dauer der Ausbildung:

3,5 Jahre, Verkürzung auf 3-2,5 Jahre möglich

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 910 €
2. Ausbildungsjahr: 969 €
3. Ausbildungsjahr: 1.029 €
4. Ausbildungsjahr: 1.096 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Chemie, Mathematik, Physik

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Verantwortungsbewusstsein
- ✓ Geduld
- ✓ Sorgfalt und Genauigkeit
- ✓ Analytische Fähigkeiten
- ✓ Abstraktes Denken
- ✓ Motivation für die Ausbildung
- ✓ Keine Farbsehschwäche



DOW

Starte deine Ausbildung als:

- Chemikant (w/m/d)
- Chemielaborant (w/m/d)
- Elektroniker für Automatisierungstechnik (w/m/d)
- Elektroniker für Betriebstechnik (w/m/d)
- Industriemechaniker (w/m/d)

Du hast Interesse an einem praxisorientierten Hochschulstudium? Dow bietet auch ein Studium (Bachelor of Engineering) in den Fachrichtungen Maschinenbau und Elektrotechnik an.



Ausbildung bei Dow

Gestalte deine Zukunft mit uns und bewirb dich bis zum 31.10.2023 für das Ausbildungsjahr 2024

Ausbildungsabteilung
Bützflether Sand, 21683 Stade
Telefon 04146 912956

oder per E-Mail an
bewerbung-nordregion@dow.com

oder online unter
www.dow.com/de-de/karriere



Fotos: Pixabay

Wo arbeitet man als Chemielaborant?

Deine Fähigkeiten als Chemielaborant bzw. Chemielaborantin sind in verschiedenen Branchen gefragt. Ganz oben steht natürlich der Einsatz in der chemischen und pharmazeutischen Industrie. Ebenso benötigen die Nahrungsmittel- oder Kosmetikindustrie Chemielaboranten. Aber auch bei der Herstellung

in der Farben- und Lackindustrie findest du mit deiner Ausbildung eine Anstellung. In diesem Fall stellst du beispielsweise spezielle Autolacke her. Generell kannst du in jeder Branche arbeiten, die in der Herstellung chemische Prozesse nutzt oder Produkte auf die Zusammensetzung untersucht.

Welche Chancen habe ich nach der Ausbildung?

schmutzung vorgehen. Zudem bringen neue Erkenntnisse naturwissenschaftlicher Forschungen neue Messtechniken oder auch neue Regularien für den Umgang mit Gefahrenstoffen mit sich. Neben fachlichen Weiterbildungen gibt es zudem berufliche Weiterbildungen und Aufstiegsfortbildungen:

- Industriemeister in Chemie
- Techniker in Chemietechnik (verschiedene Schwerpunkte)
- Technischer Fachwirt
- Ausbilder

Studium

Verfügt du über eine Hochschulzugangsberechtigung, kannst du nach deiner Ausbildung als Chemielaborant auch ein Studium beginnen. Hier stehen dir unter anderem folgende Fachrichtungen zur Auswahl:

- Bachelor of Science Chemie
- Bachelor of Science oder Bachelor of Engineering Chemieingenieurwesen
- Bachelor of Science Biochemie
- Bachelor of Science Chemie und Biotechnologie

Nach dem erfolgreichen Abschluss deiner Ausbildung steht deiner Karriere als Chemielaborant nichts mehr im Weg. Durch etliche Maßnahmen kannst du dich kontinuierlich qualifizieren und den Weg zu mehr Verantwortung einschlagen. Spannende berufliche Perspektiven mit attraktiven Vergütungen warten auf dich!

Weiterbildung

Die Chemiebranche entwickelt sich ständig weiter. Neue Trends zur Nachhaltigkeit solltest du deshalb aufmerksam verfolgen. Hier kannst du mitunter an vorderster Front gegen Umweltver-



SYNTHOPOL
THE RESIN COMPANY



INNOVATIVE KUNSTHARZE AUS BUXTEHUDE



WIR BILDEN AUS

Chemikant (m/w/d)
Industriekaufmann (m/w/d)

zum 01.08.2024!

www.synthopol.com

olin[®]

Mit Olin in die Zukunft
**Hier stimmt
die Chemie!**

Für 2024 suchen wir Auszubildende (m/w/d) zum/zur

CHEMIKANT/-IN

Bewerbung an:

✉ fjobsde@olin.com

Olin Germany Upstream GmbH & Co. KG
Henrik Wassermann
Bützflether Sand 2,
21683 Stade

www.olin-ausbildung.de
www.olin.com



FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)

Art der Ausbildung:

Dual (Berufsschule und Betrieb), auch schulisch möglich

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre, Verkürzung auf 2-2,5 Jahre möglich

Empfohlener Schulabschluss:

Realschulabschluss, Mittlere Reife

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 953 €

2. Ausbildungsjahr: 1.017 €

3. Ausbildungsjahr: 1.096 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:

Deutsch, Englisch, Mathematik

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Analytische Fähigkeiten
- ✓ Logisches Denken
- ✓ Neugierde und Lernbereitschaft
- ✓ Sorgfalt und Genauigkeit
- ✓ Technisches Verständnis

*Was macht ein***Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)?**

Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration sind für die Planung und die Konfiguration von IT-Systemen verantwortlich. Dazu gehört das Installieren und Einrichten von Hardwarekomponenten, Betriebssystemen und Netzwerken entsprechend den Kundenanforderungen. Bei auftretenden Störungen sind sie mit modernen Diagnosesystemen zur Stelle und helfen den Nutzern bei Anwendungsproblemen.

In der Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration werden Dir viele verschiedene Inhalte vermittelt. Unter anderem lernst Du, wie man Betriebssysteme und deren Anwendungsbereiche unterscheidet und was man beim Anpassen und Konfigurieren beachten muss, wie man Programmierlogik und

-methoden anwendet und worauf man beim Testen von Systemen achten muss.

Im Berufsbild Fachinformatiker für Systemintegration können aber ganz verschiedene Aufgabenbereiche im Vordergrund stehen – je nach Betrieb, Branche, Arbeitsbereich und Spezialisierung. Welche Aufgaben Du in Deiner Ausbildung erlernst, regelt die Verordnung über die Berufsausbildung im Bereich der Informations- und Telekommunikationstechnik.

Seit dem 01. August 2020 gilt die neue modernisierte Ausbildungsverordnung. So wurde die Ausbildung zum Fachinformatiker um 2 Fachrichtungen erweitert – Daten- und Prozessanalyse sowie Digitale Vernetzung.

**Welche Chancen habe ich nach der Ausbildung?**

Als Fachinformatiker für Systemintegration findest Du Beschäftigung in Unternehmen der IT-Branche oder in IT-Abteilungen von Firmen unterschiedlichster Branchen und Wirtschaftsbereiche.

Nach Abschluss Deiner Ausbildung hast Du zahlreiche Fortbildungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch eine Weiterbildung zum Softwareentwickler. Wenn Du das (Fach-)Abitur hast, könntest Du auch über ein anschließendes Studium nachdenken, zum Beispiel im Bereich Informatik.

**Das lernst Du in der Ausbildung zum Fachinformatiker für Systemintegration**

D wie Datensicherung: Daten, Daten, Daten: Damit nichts Wichtiges verloren geht, lernst Du, wie Du Datensicherungssysteme installierst und Datensicherungen durchführst.

E wie Elektronik: Ob Stromkreis, elektrische Spannung oder Widerstand: Als Fachinformatiker für Systemintegration bist Du Spezialist im Bereich Elektronik und kennst die verschiedenen Bauelemente.

S wie Stromversorgung: IT-Systeme funktionieren nicht ohne Strom. In Deiner Ausbildung lernst Du daher, wie eine Stromversorgung installiert wird und wie man Geräte an das Stromversorgungsnetz anschließt.



Wir haben Platz!



Berufsausbildung bei der AOS

- Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
- Industriemechaniker/in (m/w/d)
- Chemielaborant/in (m/w/d)
- Chemikant/in (m/w/d)
- Elektroniker/in (m/w/d) Betriebstechnik
- Elektroniker/-in (m/w/d) Automatisierungstechnik
- Fachinformatiker/in (m/w/d) Systemintegration
- Produktionsfachkraft Chemie (m/w/d)

Schicken Sie Ihre kompletten Bewerbungsunterlagen bitte an die Personalabteilung der

Aluminium Oxid Stade GmbH
 Johann-Rathje-Köser-Straße
 D-21683 Stade-Bützfleth
 Postfach 2269
 D-21662 Stade
 Telefon: +49 (4146) 92-225
 Telefax: +49 (4146) 92-217
 E-Mail: info@aos-stade.de

Foto: Pixabay



E-LEARNING

IN DER BERUFSAUSBILDUNG AUF DEM VORMARSCH

Fast zwei Drittel der Unternehmen nutzen E-Learning-Tools, um Azubis auch aus der Distanz zu qualifizieren. Wie sich die duale Ausbildung gewandelt hat, verdeutlicht eine Studie über „Deutschlands beste Ausbilder“. Laut der Umfrage von Territory Embrace und der Zeitschrift Capital, an der zwischen Ende März und Mitte Juni 2020 über 660 Unternehmen teilgenommen haben, setzen mittlerweile 64 Prozent der Unternehmen auf E-Learning. 63 Prozent der Umfrageteilnehmer schulen ihre Auszubildenden zudem bereits im Umgang mit neuen Technologien, die nicht auf dem Lehrplan stehen. Zum Beispiel erhalten auch Azubis, die keine IT-Berufe erlernen, Schulungen im Programmieren. Das ist laut Umfrage in jedem fünften Unternehmen der Fall.

Digitalisierungskompetenz ist bei Ausbildern noch unterrepräsentiert

Diese Umfrageergebnisse zeigen, dass die Digitalisierung offenbar Einzug in die Unternehmen gefunden hat. Doch of-

fenbar beschränken sich der verstärkte Einsatz von und die zunehmende Schulung in modernen Technologien auf die Nachwuchskräfte. Weniger als die Hälfte der Ausbildungsbetriebe (42 Prozent) bilden auch ihre Ausbilder in Medienkompetenz und Digitalisierung weiter.

Die Azubi-Bewerberzahlen gehen weiter zurück

Eine noch stärkere Einbeziehung moderner Technologien könnte den Ausbildungen helfen, attraktiver zu werden. Nach wie vor klagt fast die Hälfte der Personalverantwortlichen (45 Prozent) über rückläufige Bewerberzahlen bei dualen Ausbildungen und dualen Studiengängen.

Die von den Unternehmen am Häufigsten angebotenen Ausbildungsberufe sind kaufmännische Berufe (83 Prozent) und Berufe im IT-Umfeld (59 Prozent). Beim dualen Studium liegen laut Umfrage die Wirtschaftswissenschaften an erster Stelle (75 Prozent), gefolgt von der Informatik (52 Prozent).

**Wähl deine
Zukunft:
0800 4 5555 00**

Jetzt Beratungsgespräch vereinbaren.

#AusbildungKlarmachen



Finde jetzt einen Ausbildungsberuf, der zu dir passt.
Erfahre mehr auf: www.arbeitsagentur.de/ausbildungklarmachen



bringt weiter.



FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF: Steuerfachangestellter (m/w/d)

Art der Ausbildung:
Duale Ausbildung

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre, Verkürzung möglich

Ausbildungsvergütung:
1. Ausbildungsjahr: 850-1.400 €
2. Ausbildungsjahr: 950-1.450 €
3. Ausbildungsjahr: 1.050-1.500 €
Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:
Wirtschaft, Deutsch, Mathematik

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Sorgfalt und Genauigkeit
- ✓ Durchhaltevermögen
- ✓ Neugierde und Lernbereitschaft
- ✓ Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksweise

Was macht ein Steuerfachangestellter (m/w/d)?

Steuerfachangestellte sind die „rechte Hand“ von Steuerberatern sowie Wirtschaftsprüfern. Sie helfen bei der steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Beratung von Mandanten als wichtige Ansprechpartner. Für die Mandanten übernehmen sie kaufmännische Arbeiten, wie die Verarbeitung von Rechnungen, Belegen und Kontoauszügen und die Kontrolle von Buchführungen. Hierfür überprüfen sie Daten und Belege wie Rechnungen, Bankbelege und Kassenzettel und besprechen daraufhin die Ergebnisse mit den Mandanten. Darüber hinaus bearbeiten sie deren Steuererklärungen und überprüfen Steuerbescheide. Die Mandanten können aus den verschiedensten Bereichen stammen – so bekommen Steuerfachangestellte Einblicke in verschiedene Unternehmen, unter anderem aus der Industrie oder aus dem Handwerk.

Außerdem stehen sie in Kontakt mit Finanzämtern und Sozialversicherungsträgern. Organisation und Planung fallen dabei auch in ihren Tätigkeitsbereich. Als Steuerfachangestellter plantst und überwachst du Termine und stellst sicher, dass gewisse Fristen eingehalten werden.

Daneben arbeitest du Schriftsätze wie Stellungnahmen und Einsprüche aus und kümmerst dich um den Postein- und Postausgang.

Lohn- und Gehaltsabrechnungen gehören auch zu deinem Job als Steuerfachangestellte. Mithilfe von speziellen Softwares berechnest du Lohn- und Kirchensteuer, Sozialabgaben und den Nettolohn von Mitarbeitern. Arbeitnehmer meldest du auch bei den Sozialversicherungsträgern ab und an. Außerdem führst du ihre Versicherungsnachweise.



Foto: Pixabay

Was lernt man in der Ausbildung zum Steuerfachangestellten?

In deiner Ausbildung als Steuerfachangestellte bzw. als Steuerfachangestellter lernst du die für den Job nötigen Grundlagen kennen: In der Berufsschule erwirbst du Kenntnisse in den Fächern Rechnungswesen, Wirtschafts- und Steuerlehre. Daneben wird dir zusätzlich Wissen in allgemeinen Fächern wie Deutsch, Wirtschafts- und Sozialkunde vermittelt. Dagegen erfährst du im Unternehmen, wie man z.B. Lohn- und Gehaltsabrechnungen oder Bilanzen erstellt. Welche Arten von Buchführung, welche Regelungen zur Datensicherheit und wie man Umsatzsteuererklärungen erstellt, lernst du natürlich auch. Programme, mit de-

nen du später täglich arbeiten wirst, werden dir vorgestellt und genau erklärt.

B wie Buchführung: Bedeutet im wahrsten Sinne des Wortes wie du ein „Buch führst“ über Geschäftseinnahmen und -ausgaben. All das lernen Steuerfachangestellte in der Ausbildung.

P wie Personalwesen: Hier lernst du alles, was du über Personalmanagement wissen musst, – von der Beschaffung der Mitarbeiter bis hin zu deren Einsatz.

R wie Rechnungswesen: Hier dreht sich alles um Zahlen! Steuerfachangestellte kümmern sich um Zahlungsvorgänge, Löhne, Mahnungen, Haushaltspläne und mehr.



LANDVOLKHAUS STADE

2 x 3 macht 4 und Drei macht Neune?

Du hast den Fehler sofort gesehen und die richtige Lösung? Dann ist unsere Ausbildung zum

Steuerfachangestellten (m/w/d)

für Dich interessant! Zum **01. August 2024** bieten wir Ausbildungsplätze im Landvolkhaus Stade an.

Als Experten des Agrar-Steuerrechts stehen wir unseren landwirtschaftlichen und gewerblichen Mandanten zur Seite. Wir arbeiten in lockeren und hilfsbereiten Teams miteinander. Gerne bieten wir aufgeweckten und wissbegierigen jungen Menschen mit einer Vorliebe für Zahlen einen Ausbildungsplatz.

Wenn Du einen qualifizierten Schulabschluss (Abitur, Fachabitur, Realschulabschluss) hast, nutze Deine Chance und bewirb Dich jetzt!

Landvolk Niedersachsen • Kreisbauernverband Stade e.V.
Landwirtschaftliche Buchstelle • Bleichergang 12 • 21680 Stade
Vorab Info: Ute Gerdes, Tel. 04141 5191-215
bewerbung@landvolk-buchstelle.de • www.landvolk-buchstelle.de

Duales Studium

Allgemeine Verwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft

Das duale Studium des Verwaltungsfachangestellten ist eine attraktive und praxisorientierte Ausbildungsoption für junge Menschen, die sich für eine Karriere im öffentlichen Dienst interessieren. Dieses Modell kombiniert eine klassische Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten mit einem Hochschulstudium.

Während der Ausbildung werden den angehenden Verwaltungsfachangestellten grundlegende Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die sie für ihre Arbeit im öffentlichen Sektor benötigen. Hierzu zählen rechtliche, organisatorische und verwaltungstechnische Themen. Die Auszubildenden durchlaufen verschiedene Abteilungen innerhalb einer Behörde oder eines öffentlichen Unternehmens und sammeln dabei wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Bürgerinnen und Bürgern, dem Bearbeiten von Anträgen und Aktenführung.

Parallel zur Ausbildung absolvieren die Studierenden ein Hochschulstudium in Verwaltungswissenschaften oder einem verwandten Fachbereich. Dieses Studium vertieft das theoretische Wissen und ermöglicht eine umfassende Auseinandersetzung mit komplexen rechtlichen und politischen Fragestellungen, die im öffentlichen Dienst relevant sind.

Das Besondere am dualen Studium des Verwaltungsfachangestellten ist die

enge Verzahnung von Theorie und Praxis. Die Auszubildenden können das erworbene Wissen direkt in der täglichen Arbeit anwenden und umgekehrt ihre praktischen Erfahrungen in das Studium einfließen lassen. Dadurch entsteht ein optimaler Lerneffekt, der die Absolventinnen und Absolventen bestens auf ihre zukünftigen Aufgaben im öffentlichen Dienst vorbereitet.

Das duale Studium des Verwaltungsfachangestellten bietet zudem gute Karrierechancen und vielfältige Einsatzmöglichkeiten. Nach erfolgreichem Abschluss stehen den Absolventinnen und Absolventen Türen zu verschiedenen Verwaltungsbereichen offen, sei es in der Kommunalverwaltung, Landes- oder Bundesbehörden. Darüber hinaus können sie sich durch Weiterbildungen und Spezialisierungen auf bestimmte Fachgebiete weiterqualifizieren und somit ihre berufliche Laufbahn gezielt gestalten.

Insgesamt ist das duale Studium des Verwaltungsfachangestellten eine lohnenswerte Option für engagierte und zielstrebige Menschen, die eine praxisnahe und vielseitige Ausbildung im öffentlichen Dienst anstreben. Es bietet beste Voraussetzungen für eine erfolgreiche berufliche Zukunft in einer verantwortungsvollen und gesellschaftlich bedeutsamen Tätigkeit.

FAKTEN

DUALES STUDIUM:

Allgemeine Verwaltung oder Verwaltungsbetriebswirtschaft

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: ca. 1.355 €
2. Ausbildungsjahr: ca. 1.355 €
3. Ausbildungsjahr: ca. 1.355 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Schulabschluss:

allgemeine Hochschulreife (Abitur) bzw. Fachhochschulreife oder eine andere Hochschulzugangsberechtigung



Foto: Pixabay



WIR BILDEN AUS

Duale Ausbildung zum/r
Verwaltungsfachangestellten (w/m/d)

Duales Studium Bachelor of Arts
Verwaltungswissenschaft

Duale Ausbildung zum/r
Gärtner/in (w/m/d)
Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Ausbildungsbeginn: 1. August 2024

Komm ins Team der Stadtverwaltung!

INTERESSE GEWECKT?

Wir nehmen Bewerbungen gerne als PDF-Datei per E-Mail bis zum **27. August 2023** entgegen.

Hansestadt Stade
Abteilung Personal
Herr Eike Steinenböhmer
04141 401-239
ausbildung@stadt-stade.de

Die Vielfalt unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist für uns ein besonderes Anliegen. Wir begrüßen Bewerberinnen und Bewerber unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter und Religion. Bewerberinnen und Bewerber mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Wir freuen uns auf Dich

Bewirb Dich jetzt!

„In Ausbildung und Studium lernen wir viele unterschiedliche Bereiche in der Verwaltung kennen. Besonders schön ist der Zusammenhalt zwischen den Nachwuchskräften.“





Die Samtgemeinde Harsefeld stellt zum 01.08.2024 **Auszubildende** für den Beruf der/des

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) in der Kommunalverwaltung

ein.

Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre und gliedert sich in schulische Lehrveranstaltungen und praxisorientierte Abschnitte in den vier Fachbereichen der Samtgemeindeverwaltung. Sie sollten mindestens den Sekundarabschluss I, eine solide Allgemeinbildung sowie Interesse an einer abwechslungsreichen Verwaltungstätigkeit haben.

Wenn Sie Interesse an dieser abwechslungsreichen Ausbildung haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens zum 03.09.2023 per Briefpost oder per E-Mail als PDF-Dokument an bewerbungen@harsefeld.de.

Den ausführlichen Ausschreibungstext und weitere Informationen über die Samtgemeinde Harsefeld finden Sie unter www.harsefeld.de (Aktuelles).

Samtgemeinde Harsefeld
Herrenstraße 25 • 21698 Harsefeld

Was macht ein Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)?

Der Verwaltungsfachangestellte ist ein vielseitiger Beruf, der in verschiedenen Verwaltungsbereichen tätig sein kann. In der Regel arbeiten Verwaltungsfachangestellte in Behörden, Ämtern oder anderen öffentlichen Einrichtungen. Ihr Aufgabenspektrum umfasst eine breite Palette von Verwaltungsaufgaben, die sie zu wichtigen Stützen der organisatorischen Abläufe machen. Zu den Hauptaufgaben eines Verwaltungsfachangestellten gehört die Bearbeitung von Anträgen, die Ausstellung von Bescheinigungen und die Verwaltung von Dokumenten. Sie nehmen Bürgeranliegen entgegen, beraten diese und helfen bei der Lösung von Problemen. Dabei stehen Freundlichkeit, Geduld und ein ausgeprägtes Servicebewusstsein im Vordergrund, um den Kontakt mit Bürgerinnen und Bürgern so angenehm wie möglich zu gestalten. Darüber hinaus übernehmen Verwaltungsfachangestellte auch verwaltungsinterne Aufgaben. Sie sind in die Buchhaltung eingebunden, erfassen Daten,

erstellen Statistiken und verwalten die Büroorganisation. Hierbei ist sorgfältiges Arbeiten und ein gewisses Maß an Organisationsgeschick gefragt. Die Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten dauert in der Regel drei Jahre und erfolgt dual, das heißt, sie findet sowohl in der Berufsschule als auch in der jeweiligen Verwaltungsstelle statt. Die Ausbildung vermittelt umfangreiche Kenntnisse im Verwaltungsrecht, der Kommunalpolitik, der Verwaltungsorganisation und der Bürokommunikation. Der Beruf des Verwaltungsfachangestellten bietet eine solide Grundlage für eine langfristige berufliche Karriere im öffentlichen Dienst. Die Einsatzgebiete sind vielfältig, und die Aufstiegschancen sind gut. Wer sich für eine Tätigkeit im Verwaltungsbereich interessiert, gerne mit Menschen arbeitet und Freude daran hat, administrative Prozesse zu gestalten und zu koordinieren, findet im Beruf des Verwaltungsfachangestellten eine interessante und erfüllende Aufgabe.



– Engagiert – Motiviert – Selbstständig – Sozial – Teamfähig – Verantwortungsbewusst –

Die Samtgemeinde Oldendorf-Himmelpforten sucht zum 01. August 2024 **vier Auszubildende (m/w/d) für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten (Fachrichtung Kommunalverwaltung).**

Detaillierte Informationen über die ausgeschriebene Stelle entnehmen Sie bitte der Internetseite www.oldendorf-himmelpforten.de.

Ihre Fragen beantworten gerne Frau Ecks, Tel.: 04144 / 2099-123, oder Herr Koppelman, Tel. 04144 / 2099-121.

Die Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte in einer PDF-Datei bis zum **30.09.2023** an info@oldendorf-himmelpforten.de.



LANDKREIS STADE
Stärke · Vielfalt · Zukunft

Von **A** wie Abfallwirtschaft bis **Z** wie Zivil- und Katastrophenschutz: Die Aufgaben einer modernen Kommunalverwaltung sind abwechslungsreich. Entscheiden Sie sich für einen Beruf mit Zukunft!

**Ausbildung 2024
Ihre Chance bei uns**

Eine Ausbildung bei uns ist vielseitig, sowohl für Organisationstalente als auch für Verantwortungsbewusste: Überzeugen Sie sich selbst!

Wenn Sie sich gern für die Menschen in unserer Region engagieren möchten, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Zum **1. August 2024** bieten wir folgende Ausbildungsmöglichkeiten an:

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Duales Studium „Verwaltungswissenschaft“

Weitere Informationen zu den Berufsbildern und das Online-Bewerbungsportal finden Sie unter: www.landkreis-stade.de/ausbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum **3. September 2023**.

Die Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und von schwerbehinderten Personen ist uns ein besonderes Anliegen.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Art der Ausbildung:
Duale Ausbildung

Dauer der Ausbildung:
3 Jahre

Empfohlener Schulabschluss:
mindestens den Hauptschulabschluss oder auch Fachoberschulreife (Mittlere Reife)

Ausbildungsvergütung:
1. Ausbildungsjahr: ca. 1.070,00 €
2. Ausbildungsjahr: ca. 1.120,00 €
3. Ausbildungsjahr: ca. 1.165,00 €
Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Deine Lieblingsfächer:
Deutsch, Wirtschaft/Recht, Mathematik

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Sorgfältigkeit
- ✓ Zuverlässigkeit
- ✓ Verantwortungsbewusstsein

DUALES STUDIUM

BERUFSBEGLEITEND STUDIIEREN



Foto: Canva

Ein Duales Studium verbindet ein Studium mit einer beruflichen Ausbildung bzw. Weiterbildung. Für die Kombination aus beruflicher Ausbildung und Studium benötigst du je nach Studiengang Abitur, fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife. Die Theorie wird durch das Studium an Hochschulen oder Akademien, die Praxis in den Unternehmen (z.B. in Form einer Berufsausbildung) vermittelt. Das kann bedeuten, dass Theorie und Praxis an verschiedenen Orten stattfinden. Das Unternehmen zahlt für die praktische Tätigkeit eine monatliche Vergü-

tung. Je nach Studententyp wird entweder eine Ausbildungsvergütung oder eine Praktikantenvergütung gezahlt. Beim ausbildungsintegrierendem Dualen Studium endet nach der erfolgreichen Abschlussprüfung vor der zuständigen Stelle (Industrie- und Handelskammer bzw. der Handwerkskammer) der Anspruch auf die Ausbildungsvergütung. Zwischen Betrieb und Studenten wird in der Regel bis zum Ende des Studiums für die Praxisphasen ein individueller Teilzeitvertrag abgeschlossen.



Oftmals werden anfallende Studiengebühren vom Arbeitgeber ganz – oder zumindest teilweise – übernommen. Auch ein Zuschuss für sonstige Ausgaben, z.B. Fachliteratur, ist möglich.

Wofür brennst Du?

B. Sc: IT-Security,
Duales Studium

B. Sc: Business Economics,
Duales Studium

Bewirb dich bis zum **30.09.2023**
www.aok.de/karrierestart



AOK

GEMEINDE NEU WULMSTORF



Jetzt bewerben!



Bewerbungsschluss:
31.10.2023

Für den
**Ausbildungsplatz
Verwaltungsfachangestellter
(d/m/w)**
zum **01.08.2024**
und
**Ausbildungsplatz
Fachangestellter für Medien-
und Informationsdienste
(d/m/w), Fachrichtung
Bibliothek**
zum **01.09.2024**



Den ausführlichen Ausschreibungstext finden Sie unter:
www.neu-wulmstorf.de/karriere

HANSESTADT
BUXTEHUDE



AUSBILDUNG UND STUDIUM

Für Menschen, die in unserer Hansestadt
Großes vorhaben, eine gute Entscheidung.

Entscheiden Sie sich jetzt für eine

AUSBILDUNG ZUR/ZUM VERWALTUNGS- FACHANGESTELLTEN (D/M/W)

Fachrichtung Kommunalverwaltung

Oder Sie entscheiden sich für ein

DUALES STUDIUM VERWALTUNGSWISSENSCHAFT – B. A.

im Rahmen des Vorbereitungsdienstes der Lauf-
bahngruppe 2 im Beamtenverhältnis auf Widerruf

Mehr erfahren und bewerben

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum
09.09.2023 online unter www.bux-karriere.de

oder per E-Mail (im PDF-Format) an personal@stadt.buxtehude.de.
Fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- Bewerbungsanschreiben mit Kontaktdaten,
- Lebenslauf sowie
- das letzte Schulzeugnis.

Jetzt QR-Code scannen und bewerben:



HANSESTADT BUXTEHUDE
Postfach 15 55, 21605 Buxtehude

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:

**Finanzwirt (m/w/d)/
Diplom-Finanzwirt (m/w/d)****Art der Ausbildung:**Duale Ausbildung oder duales
Studium Diplom-Finanzwirt (m/w/d)**Dauer der Ausbildung:**Finanzwirt: 2 Jahre
Diplom-Finanzwirt: 3 Jahre**Ausbildungsvergütung:**1.-3. Ausbildungsjahr: ca. 1.315 €
Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr**Empfohlener Schulabschluss:**Realschulabschluss bzw.
Hochschulreife (Abitur)

Foto: Pixabay

Was macht ein (Diplom-)Finanzwirt (m/w/d)?


**Finanzamt
Stade**
**MIT SICHERHEIT
KARRIERE**
Finanzämter Niedersachsen

Nächstes Jahr schon was vor?

Ausbildung & duales Studium beim Finanzamt Stade
Interesse?

**Unsere Infoveranstaltung findet am 14. September 2023
ab 17 Uhr bei uns im Finanzamt statt.**
**Weitere Infos, Tipps & Online-Bewerbung:
mit-sicherheit-karriere.de**

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2023

Noch Fragen? Melde dich gerne bei:

Denise Trautmann (04141 536-160) & Mathias Nicolai (04141 536-262)

E-Mail: poststelle@fa-std.niedersachsen.de

Finanzamt Stade, Harburger Straße 113, 21680 Stade

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

**Kommen.
Informieren.
Bewerben.**


Als Finanzbeamter oder Fachwirt im Finanzwesen arbeitest du in einem anspruchsvollen und vielseitigen Bereich des öffentlichen Dienstes. Die Ausbildung bietet eine hervorragende Basis für eine Karriere in der Finanzverwaltung und ermöglicht es dir, einen wertvollen Beitrag zur wirtschaftlichen Stabilität und Gerechtigkeit unseres Landes zu leisten.

Die Ausbildung zum Finanzbeamten oder Fachwirt beginnt in der Regel mit einem Studium oder einer dualen Ausbildung im Bereich der Betriebswirtschaftslehre oder Finanzwissenschaften. In diesem Schritt erwirbst du fundierte Kenntnisse in den Bereichen Buchführung, Steuerrecht, Wirtschaftsrecht und Finanzmanagement. Du lernst, komplexe Sachverhalte zu analysieren, Steuererklärungen zu prüfen und wirtschaftliche Zusammenhänge zu verstehen. Während der Ausbildung wirst du zudem in den verschiedenen Bereichen der Finanzverwaltung eingesetzt, sei es in der Einkommenssteuer, Umsatzsteuer, Körperschaftssteuer oder anderen Steuerbereichen. Dabei erwirbst du praktische Erfahrung und kannst das theoretische Wissen in der Praxis anwenden. Nach erfolgreichem Abschluss deiner Ausbildung hast du die Möglichkeit, dich weiter zu spezialisieren und beispielsweise zum Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer aufzusteigen. Alternativ kannst du auch eine leitende Position in der Finanzverwaltung anstreben und Verantwortung für Teams und Projekte übernehmen.

Als Finanzbeamter oder Fachwirt trägst du eine hohe Verantwortung und handelst im öffentlichen Interesse. Du trägst dazu bei, dass Steuern korrekt und gerecht erhoben werden und die finanziellen Mittel sinnvoll eingesetzt werden, um das Gemeinwohl zu fördern.

Die Ausbildung als Finanzbeamter oder Fachwirt bietet eine stabile und zukunftssichere berufliche Perspektive in einem spannenden und dynamischen Umfeld. Wenn du ein Interesse an Zahlen, Recht und wirtschaftlichen Zusammenhängen hast und gerne in einem Beruf arbeiten möchtest, der einen direkten Einfluss auf die Gesellschaft hat, könnte diese Ausbildung die richtige Wahl für dich sein.

FINANZPLANUNG

FÜR BERUFSANFÄNGER

Foto: Canva



Erstes eigenes Konto

Wer mit einer Ausbildung startet, bekommt meist zum ersten Mal ein Gehalt und denkt über eine eigene Wohnung nach. Ein paar Tipps zu Finanzen und Versicherungen.

Wer am Wirtschaftsleben teilnehmen will, kann auf das Girokonto nicht verzichten. Lohn und Gehalt werden praktisch nur noch bargeldlos überwiesen. Wer ein Girokonto eröffnen will, durchforstet zunächst den Dschungel der Preismodelle und Gebühren: Einige Banken berechnen Pauschalpreise für die Kontoführung, andere einen Grundpreis plus Kosten für einzelne Buchungsvorgänge. Auch die kostenlose Kontoführung wird angeboten. Doch Vorsicht: Wer beispielsweise viele Daueraufträge unterhält, fährt schlecht mit einer Bank, die zwar kostenlos das Konto führt, dafür aber bei den Aufträgen kräftig abkassiert.



Einige Kreditinstitute bieten spezielle Konditionen für Auszubildende.

Für die Wahl des Kreditinstitutes sollte man checken, ob es eine Geschäftsstelle der Bank in der Nähe der Wohnung oder des Arbeitsplatzes gibt. Denn Fahrt-, Telefon- und Portokosten sowie Gebühren für die Nutzung fremder Geldautomaten können ein vermeintlich günstiges Angebot wirtschaftlich unattraktiv machen. Daran sollte man besonders denken, wenn man mit einer Direktbank liebäugelt. Diese Institute unterhalten keine Geschäftsstellen, sondern erledigen alle Geschäfte via Telefon, Fax oder Computer.

Berufsunfähigkeitsversicherung

Die eigene Arbeitskraft ist die Grundlage zur Sicherung des Lebensunterhalts. Daher empfiehlt sich der Abschluss einer privaten Berufsunfähigkeitsversicherung.

Schüler, Studenten und Berufseinsteiger haben in der Regel die Einstiegsvoraussetzungen für den Bezug einer gesetzlichen Erwerbsminderungsrente nicht erfüllt. Dafür müssen fünf Jahre Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung gezahlt worden sein. Doch selbst wenn später ein Anspruch besteht, reichen die Leistungen oft nicht aus. Je früher man einen Vertrag abschließt, desto geringer sind die Beiträge. Man sollte beim Vertragsabschluss auf eine „Nachversicherungsgarantie“ achten, um später ohne erneute Gesundheitsprüfung die Versicherungsleistung dem Bedarf entsprechend zu erhöhen.

Privathaftpflichtversicherung

Dieser Schutz ist unverzichtbar. Jeder haftet für Schäden, die er einem anderen zufügt, mit allem was er hat und zukünftig erwirtschaftet. Wenn die Eltern eine Haftpflichtpolice haben, gelten Familienangehörige bei den meisten Tarifen als mitversicherte Personen. Dazu zählen beispielsweise unverheiratete Kinder während der Schulzeit und der sich unmittelbar anschließenden Berufsausbildung oder dem Studium. Viele Anbieter haben eine Altersgrenze bei 25 Jahren, die kann aber von Versicherer zu Versicherer variieren. Ist die Ausbildung abgeschlossen oder das entsprechende Alter erreicht, wird ein eigener Vertrag notwendig.

Quelle: www.verbraucherzentrale.de

Wir brauchen Deine Power!
Zum 01.08.2024 suchen wir
**Auszubildende Kaufleute
für Versicherungen und
Finanzanlagen (m/w/d)**



Lührs & Borowsky oHG
Versicherungskompetenz
ganz in Ihrer Nähe

Moorstraße 34 • 21614 Buxtehude

Was Du mitbringst,
auf was Du Dich
freuen kannst und
wo Du Dich meldest
findest Du hier



Wir freuen uns auf Dich!

7

GUTE GRÜNDE

FÜR EINE

BERUFS-

AUSBILDUNG

Du sammelst wertvolle praktische Erfahrung

Bist Du ein praxisorientierter Typ? Dann ist eine Ausbildung genau das Richtige für Dich! Als Azubi steigst du bei einer Ausbildung oder Lehre direkt ins Berufsleben ein. Du musst nicht erst jahrelang Bücher studieren, bevor du in deinen Traumjob starten kannst. Bei einer Ausbildung erlebst du von Beginn an eine echte Arbeitssituation. Du sammelst wertvolle Erfahrungen – mit Kunden, Kollegen und Geschäftspartnern. Natürlich geht es nicht ganz ohne Theorie – für diesen Teil der Ausbildung besuchst Du die Berufsschule.

Du öffnest Dir Türen

Wer eine Ausbildung macht, steht bereits mit einem Bein im Betrieb. Damit erhöhst Du die Chancen, nach der Ausbildung übernommen zu werden. Die Chefs und Kollegen kennen Dich bereits und wenn Du Dich gut anstellst, brauchst Du nach der Ausbildung in kein großes Bewerbungsverfahren einsteigen, sondern wirst vielleicht einfach übernommen.

Du verdienst sofort Geld

Klar, mit einem Azubi-Gehalt kann man noch keine großen Sprünge machen, aber schon in der Ausbildung bekommst du ein regelmäßiges Einkommen, von dem du die Miete für ein Zimmer bezahlen kannst. Diese finanzielle Unabhängigkeit verschafft ein gutes Gefühl. Ein großer Vorteil verglichen mit einem Studium. Viele Studenten müssen nicht nur Studiengebühren zahlen, sondern zusätzlich auch im Nebenjob Geld dazuverdienen. Diese Doppelbelastung hast du als Auszubildender nicht.



Foto: Adobe Stock

Du hast gute Verdienstmöglichkeiten

Das Vorurteil, dass du als Akademiker mehr Geld verdienst als nach einer Ausbildung, zählt heute nicht mehr. Wie viel Du am Ende verdienst, hängt von Deiner Berufswahl, der Berufserfahrung und den jeweiligen Qualifikationen ab. Das Gehalt als Berufseinsteiger im kaufmännischen Bereich kann genauso hoch wie das eines Bachelor-Absolventen von der Uni sein.

Du knüpfst wertvolle Kontakte

Während der Ausbildung lernst Du Vorgesetzte und Mitarbeiter kennen und knüpfst wertvolle Beziehungen. Diese Kontakte können für dich später zu wichtigen Impulsgebern werden. Manchmal sind sie wichtiger als irgendwelche Zeugnisse und Diplome. Sie können dir auch viele Jahre nach Deiner Ausbildung zu Jobs verhelfen, die Du als unbekannter Bewerber ohne Praxiserfahrung nie bekommen hättest. Der Spruch »Man sieht sich immer zwei Mal im Leben« gilt daher besonders für die Arbeitswelt.

Du bist im Ausland gefragt

Im Ausland arbeiten und woanders sein Geld verdienen – viele träumen davon. Die gute Nachricht ist, dass deutsche Ausbildungsabschlüsse international hoch anerkannt sind. Personalchefs suchen überall nach guten Mitarbeitern. Bist Du also flexibel, hast Du später gute Chancen, in einer anderen europäischen Stadt oder vielleicht noch weiter weg einen guten Job zu finden.

Du hast immer noch Plan B

Erst Ausbildung und dann Studium? Kein Problem. Dieser Weg steht Dir auch nach einer Ausbildung offen. Einige Personalchefs finden es gut, wenn ein Bewerber sowohl eine Ausbildung, als auch ein Studium hat. »Alles kann, nichts muss« lautet in diesem Fall die Devise.

Was macht ein Justizfachwirt (m/w/d)

Gerichtsverhandlungen protokollieren: Justizfachwirte nehmen als Protokollanten regelmäßig an Gerichtsverhandlungen teil. Um dabei Protokolle anzufertigen, brauchen Justizfachwirte ein umfangreiches rechtliches Wissen, eine gute Ausdrucksfähigkeit sowie die sichere und schnelle Beherrschung des Zehnringersystems im Tastschreiben – denn nichts, was im Gerichtssaal gesagt wird, darf verloren gehen.

Aktenarbeit übernehmen: Protokolle von Gerichtsverhandlungen, aber auch diverse Zeugenaussagen oder Gutachten gehören in die zugehörige Akte. Ist ein Verfahren abgeschlossen, verbleibt die vollständige Akte im Archivraum und wird dort aufbewahrt. Die gesamte Aktenarbeit betreuen Beamte im allgemeinen Justizdienst.

Entschädigungen festsetzen: Neben Zeugen werden auch oft Sachverständige, also Experten auf einem gewissen Gebiet, angehört, deren Wissen für einen Prozess entscheidend ist. Sowohl Zeugen als auch Sachverständi-

gen steht für ihren Einsatz vor Gericht eine Entschädigung zu – zum Beispiel ein Fahrtkostenersatz. Die Aufgabe des Justizfachwirtes ist es, diese Entschädigungen festzusetzen.

Gerichtskosten berechnen und einziehen:

Wie viel kostet eine Gerichtsverhandlung eigentlich und wie setzen sich die genauen Kosten zusammen? Der Justizfachwirt weiß nicht nur ganz genau, welche Faktoren sich auf die Gerichtskosten auswirken und kann sie mithilfe von Tabellen und Programmen berechnen, sondern ist auch für das Einziehen dieser Kosten verantwortlich – zum Beispiel vom Angeklagten, der den Prozess verloren hat und zahlen muss.

Wichtige Dokumente erstellen und bearbeiten:

Anträge ausfüllen, Haftbefehle formulieren oder Zeugenvorladungen schreiben und absenden: Für Dokumente wie diese sind Beamte im allgemeinen Justizdienst – je nach Einsatzgebiet – zuständig.



Foto: Canva

Justizfachangestellter und Justizfachwirt: Wo ist der Unterschied?

Die Tätigkeiten von Justizfachangestellten und Justizfachwirten sind sehr ähnlich. Während man aber nach der Ausbildung zum Justizfachangestellten nicht automatisch verbeamtet ist, sind angehende Justizfachwirte bereits während des Vorbereitungsdienstes Beamte auf Widerruf und danach Beamte auf Probe und später auf Lebenszeit.

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
Justizfachwirt (m/w/d)

Art der Ausbildung:
Duale Ausbildung

Dauer der Ausbildung:
1,5 - 2,5 Jahre

Empfohlener Schulabschluss:
Fachoberschulreife (Mittlere Reife)

Ausbildungsvergütung:
1.259 bis 1.368 €
Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Das musst Du mitbringen:

- ✓ Organisationstalent
- ✓ Genauigkeit
- ✓ Einfühlungsvermögen

Gerechtigkeit ist deine Stärke?



Setz' sie ein. Als
**Justizfachwirt/-in (m/w/d) oder
Dipl. Rechtspfleger/-in (FH) (m/w/d)**
bei der Justiz Niedersachsen!

In den Amts- und Landgerichten des Oberlandesgerichtsbezirks Celle sind wir immer auf der Suche nach Organisationstalenten, die ihren Aufgaben mit Entschlossenheit nachgehen.

Wir bieten Dir:

- ein gutes Gehalt bereits während der Ausbildung und des dualen Studiums
- sehr gute Übernahmechancen
- langfristige Sicherheit und Perspektive
- einen abwechslungsreichen Berufsalltag in einem starken Team
- die Möglichkeit, Recht und Gerechtigkeit Wirklichkeit werden zu lassen

Klingt spannend? Dann bewirb Dich bis zum 31.12.2023 für die Ausbildung oder das duale Studium bei dem Oberlandesgericht Celle! Alle Informationen findest Du auf stark-fuer-gerechtigkeit.de



Mit SICHERHEIT Ihr Ausbildungsbetrieb zur Fachkraft für Schutz und Sicherheit



www.wako-nord.de

Ihr regionaler Sicherheitsdienstleister

WAKO Nord GmbH - E-Mail: einsatzleitung-stade@wako-nord.de - Tel: 04141 - 606 70

FAKTEN

AUSBILDUNGSBERUF:
**Gesundheits- und
Krankenpfleger (m/w/d)**

Art der Ausbildung:

schulisch (Berufsfachschule und Betriebspraktika)

Dauer der Ausbildung:

3 Jahre

Ausbildungsvergütung:

1. Ausbildungsjahr: 1.191 €

2. Ausbildungsjahr: 1.252 €

3. Ausbildungsjahr: 1.353 €

Durchschnittswerte / Angaben ohne Gewähr

Was macht ein



Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d)?

Der Beruf Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Krankenpflegerin bringt verschiedene Aufgaben mit sich, die sich vorrangig um die Versorgung von Menschen drehen. In diesem Job betreust du kranke und pflegebedürftige Menschen, versorgst ihre Wunden und legst Schienen sowie Verbände an. Dazu gehört auch die sogenannte Grundpflege.

Du hilfst den Menschen bei der Nahrungsaufnahme und unterstützt bei der Körperpflege.

Bei operativen Eingriffen oder Untersuchungen assistierst du.

Auch das Informieren der Patienten über beispielsweise gesundheitsfördernde Maßnahmen oder das Anleiten zur Selbsthilfe gehört zu deinen Aufgaben in diesem Berufsbild.

Hand in Hand! Auszubildende & Studierende (m/w/d)

Weitere Infos unter www.karriere-elbcliniken.de und www.ostemed.de

Mehr Informationen
findest Du hier!



Standort Stade-Buxtehude



- **Pflegefachfrau/Pflegefachmann**
zum 01.03.2024 und 01.09.2024
- **Studiengang Physiotherapie DUAL**
zum 01.10.2024
Bewerbungen (online) bitte direkt an die Hochschule 21 in Buxtehude; weitere Infos unter www.hs21.de
- **Medizinische Technologen für Laboratoriumsanalytik (MTL)**
zum 01.10.2024
- **Medizinische Technologen für Radiologie (MTR)**
zum 01.10.2024

Telefon 04141 97-1601

- **Operationstechnische Assistenten (OTA)**
zum 15.02.2024 und 15.08.2024
- **Anästhesietechnische Assistenten (ATA)**
zum 15.08.2024
- **Medizinische Fachangestellte (MFA)**
zum 01.08.2024
- **Kaufleute im Gesundheitswesen**
zum 01.08.2024
- **Kaufleute für Büromanagement**
zum 01.08.2024
- **Fachinformatiker für Systemintegration**
zum 01.08.2024

- **Fachkräfte für Lagerlogistik**
zum 01.08.2024



Telefon 04141 97-1799

Standort Bremervörde

- **Medizinische Fachangestellte (MFA)**
zum 01.08.2024
- **Operationstechnische Assistenten (OTA)**
zum 15.02.2024
- **Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik**
zum 01.09.2024

Telefon 04141 97-1799

- **Pflegefachfrau/Pflegefachmann**
zum 01.08.2024

Telefon 04761 980-6820

Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen sendest du bitte per E-Mail an: personalservice@elbcliniken.de oder per Post an die:

Elbe Kliniken Stade-Buxtehude gGmbH · Bereich Personal
Bremervörder Straße 111 · 21682 Stade


ELBE KLINIKEN
STADE · BUXTEHUDE


OSTE MED